

stammerblatt

MITTEILUNGEN AUS DER GEMEINDE STAMMHEIM

FEB. / MÄRZ 2020 Ausgabe Nr. 1



GEMEINDE
STAMMHEIM

WWW.STAMMHEIM.CH

IMPRESSUM

Das Stammerblatt (Mitteilungen aus der Gemeinde Stammheim) erscheint sechs-mal jährlich und wird in alle Haushalte des Stammertals gratis verteilt.

Redaktionsschluss der nächsten Ausgabe:

25. März 2020

Herausgeber:

Gemeinde Stammheim
Gemeindehausplatz 2
8476 Unterstammheim

Inserate und Sekretariat:

Tanja Bellorti
Gemeinde Stammheim
inserate@stammheim.ch
052 744 55 11

Auflage:

1'300

Layout, Grafik:

PS Werbung AG
8184 Bachenbülach
www.psw.ch

Titelblatt:

Ein Frosttag am Nuss-
baumersee

Fotografiert von:

Hans Bryner, Unterstamm-
heim

Redaktion:

Tanja Bellorti
Gemeinde Stammheim
inserate@stammheim.ch

Druck:

Witzig Druck AG
Marthalen

INSERIEREN IM STAMMERBLATT

Seite	Masse b x h	Preise
1/1	180 x 257mm	350.--
1/2 quer	180 x 125 mm	180.--
1/2 hoch	87 x 257 mm	180.--
1/3 quer	180 x 84 mm	140.--
1/4 quer	180 x 63 mm	95.--
1/4 hoch	87 x 125 mm	95.--
1/8 quer	180 x 32 mm	50.--
1/8 hoch	87 x 60 mm	50.--

Überprüfung Gut zum Druck: 15.-

Bearbeitung bis 30min: 50.-- (danach 70.-/30min)

Für korrekt eingereichte Inserate resp. minimale Änderungen gelten weiterhin die gleichen Preise wie bisher.

Wiederholungsrabatt:

3 x 10%, 6 x 20%

(gilt nur für Buchungen im Voraus)

Redaktionsschluss

25. Januar 2020

25. März 2020

25. Mai 2020

25. Juli 2020

25. September 2020

25. November 2020

Erscheinungsmonat

Februar 2020

April 2020

Juni 2020

August 2020

Oktober 2020

Dezember 2020

Bei Fragen steht Ihnen Frau Tanja Bellorti gerne zur Verfügung. (Tel. 052 744 55 11, inserate@stammheim.ch)

INHALTE

- 4-15 Informationen aus dem Gemeinderat
- 16-19 Informationen aus der Schule
- 22-28 Weitere Informationen aus der Gemeinde
- 31-39 Informationen aus den Kirchen
- 40 Informationen KIMI Stammertal
- 43-51 Beiträge aus der Bevölkerung
- 52 Agenda

Start ins 2020 - mit dem neuen Logo der Gemeinde Stammheim

Liebe Leserinnen und Leser

Am 2. Januar wurde den Stimmbürgerinnen und Stimmbürgern anlässlich der traditionellen Bärchtelis-Gemeindeversammlung das Logo der Gemeinde Stammheim präsentiert. Zudem stand der Gemeindegewein im neuen Gewand, sprich mit neuer Etikette, auf den Tischen und sorgte bei genauem Hinsehen und Lesen da und dort für ein Schmunzeln! Ein sehr gelungener Wurf, der sich sehen lassen darf und den gesamten Gemeinderat freut. Da mit der Präsentation des künftigen optischen Erscheinungsbildes der Gemeinde an der Gemeindeversammlung bei weitem nicht alle Einwohnerinnen und Einwohner erreicht werden konnten, erlauben Sie mir folgende Erläuterungen:

Das durch einen Heraldiker erstellte Wappen der Gemeinde Stammheim wird durch das Logo oder auf Neudeutsch «Corporate Design» weder ersetzt noch sonst wie tangiert. Mit dem einheitlichen Erscheinungsbild der Gemeinde Stammheim soll Identität auf allen Ebenen geschaffen und ein Wiedererkennungswert generiert werden. Allerdings wird die Umsetzung und die Einführung des Logos bis ins letzte Detail der Gemeindebetreffnisse noch einige Zeit in Anspruch nehmen; eine bereits erfolgte Anpassung halten Sie aber bereits jetzt in den Händen!

Durch die Fusion der drei politischen Gemeinden Oberstammheim, Unterstammheim und Waltalingen und der bereits fusionierten Schule im Stammertal zur neuen Gemeinde Stammheim konnte Waltalingen sowohl bei der Namensgebung wie auch bei der Gestaltung des Wappens nicht berücksichtigt werden. Trotzdem, welche Gemeinde im Kanton Zürich konnte und kann für sich in Anspruch nehmen, gleich zwei Schlösser auf ihrem Gemeindegebiet zu haben? Nur Waltalingen konnte dies und neu darf die Gemeinde Stammheim das erwähnen. Nebst dem gut sichtbaren Schloss Schwandegg ist das in der Ebene zurückversetzte und nicht an der Hauptverkehrsachse gelegene Schloss Girsberg ebenfalls ein spezielles und einmaliges Objekt und wurde deshalb als Grundlage für die Gestaltung des Logos ausgewählt. Da sich das Schloss in privatem Besitz befindet, wurde die Eigentümerschaft über das Vorhaben der Gemeinde informiert und freut sich darüber.

So sind jetzt wieder alle Fusionspartner in irgendeiner Form in der neuen Gemeinde erkennbar: im Namen, im Wappen (Farbkombination und ähnliche Stammgestaltung) und im Logo! Mich freut's und Sie hoffentlich auch.

Ihre Gemeindepräsidentin:

Beatrice Ammann



GEMEINDE
STAMMHEIM



SCHULE
STAMMHEIM

Bauwesen

Baubewilligungen

Folgende Baubewilligungen wurden unter Auflagen und Bedingungen erteilt:

- Stift Höfli, Im Höfli 6, 8477 Oberstammheim; Grundeigentümer: Hans Walther, Wetli 14, 8476 Unterstammheim; Umnutzung der Wiesen- und Kiesfläche sowie Neubau Unterstand, Kat. Nrn. UH 3356/UH 3357, Wetli, 8476 Unterstammheim (Wohnzone mit Gewerbeerleichterung WG);
- Martin und Katharina Knoche, Talstrasse 12b, 8477 Oberstammheim; Ausbau Tonnengewölbekeller und Fassadenanpassung beim Wohnhaus Vers. Nr. 234; Kat. Nr. OH 4195, Talstrasse 12b, 8477 Oberstammheim (Kernzone A);
- Thomas und Franziska Hux, Chesslerstrasse 12, 8477 Oberstammheim; Neubau Mehrfamilienhaus mit Fahrzeugeinstellhalle, Kat. Nr. ST14 (alt OH 4387), Kanzleistrasse 7, 8477 Oberstammheim (W2/38).

Finanzen

I. Sonderrechnungen (Fonds) der Gemeinde Stammheim – Anpassung Zweckbestimmungen

Bei den Gemeinden Oberstammheim, Unterstammheim und Waltalingen sowie der Schulgemeinde Stammertal bestanden vor dem Zusammenschluss diverse Sonderrechnungen gemäss § 91 Abs. 1 lit. b GG mit unterschiedlichen Zweckbindungen. Mit den Fonds der politischen Gemeinden sollten in der Regel Bewohner des jeweiligen Gemeindegebietes unterstützt werden.

Der Gemeinderat hat die Zweckbindungen nun dahingehend angepasst, dass Unterstützungen inskünftig für alle Einwohnerinnen und Einwohner der fusionierten Gemeinde geleistet werden können. Dementsprechend wurden die Bestimmungen für die Stiftung/Schenkung Werner Girsberger (Unterstammheim), den Fürsorgefonds Waltalingen sowie den gemeinnützigen Spendfonds Oberstammheim vereinheitlicht und bei dieser Gelegenheit zeitgemässer formuliert. Insgesamt weisen die Sonderrechnungen (Fonds) der Gemeinde Stammheim ein Vermögen von rund Fr. 590'000.-- aus (Stand 31.12.2018).

II. Gebührentarif; Ergänzung Benützung Bibliothek

Am 22. Oktober 2019 stimmte die Gemeindeversammlung dem Antrag des Gemeinderates zu, wonach die Aufgaben der Bibliothek & Ludothek Stammertal von der Lesegesellschaft Stammheim per 1. Januar 2020 an die Gemeinde Stammheim übertragen werden. Die Generalversammlung der Lesegesellschaft stimmte in der Folge über die damit verbundene Statutenänderung ab.

Damit der Gemeinderat grundsätzlich ermächtigt ist, auch für die Bibliothek die entsprechenden Gebühren (Mitgliederbeiträge, Auswärtigenzuschlag, Reservationen, Mahnungen, Reparaturen etc.) festzusetzen, ist die gesetzliche Grundlage entsprechend anzupassen bzw. zu ergänzen. Im Rahmen der Gemeindeversammlung vom 2. Januar 2020 haben die Stimmberechtigten einem diesbezüglichen Antrag zugestimmt und die Gebührenverordnung der Gemeinde Stammheim um den Art. 30 a ergänzt, in welchem die Grundsätze der Gebührenerhebung geregelt sind. Der Gemeinderat hat nun im Gebührentarif die Details zu den erhobenen Gebühren geregelt. Diese entsprechen den bisher gültigen Ansätzen der früheren Bibliothek & Ludothek Stammertal. Einzelheiten dazu finden Sie auf der Homepage www.stammheim.ch unter der Rubrik «Neuigkeiten».

Fusion

Bevölkerungsbefragung in Oberstammheim, Unterstammheim und Waltalingen vor der Fusion im Stammertal - Ergebnisse liegen vor

Am 1. Januar 2019 hat die neue Gemeinde Stammheim ihre Arbeit aufgenommen. Damit konnte ein für Bevölkerung und Behörden herausforderndes Projekt abgeschlossen

werden (Fusion der Politischen Gemeinden Oberstammheim, Unterstammheim und Waltalingen sowie der Schulgemeinde Stammertal).

Der Kanton Zürich evaluiert die Auswirkungen von Gemeindefusionen. Mit dem sogenannten «Fusions-Check» hat das Zentrum für Verwaltungsmanagement der Fachhochschule Graubünden ein Instrument zur Erfolgsmessung von Gemeindefusionen entwickelt. Der «Fusions-Check» soll in erster Linie der fusionierten Gemeinde selber helfen und zeigen, wie sie sich seit der Fusion entwickelt hat. Die Direktion der Justiz und des Innern setzt das Instrument bei allen laufenden Gemeindefusionen ein.

Bestandteil des «Fusions-Checks» ist auch eine Bevölkerungsbefragung in den drei bisherigen politischen Gemeinden Oberstammheim, Unterstammheim und Waltalingen. Beim vorliegenden Bericht handelt es sich um die Auswertung der ersten von drei Befragungen. Er bildet **die Zufriedenheit der Bevölkerung mit ihrer Gemeinde vor der Fusion** ab. Die Auswirkungen des Zusammenschlusses werden sich erst im Vergleich mit den zwei noch folgenden Befragungen zeigen.

Die Umfragen in Oberstammheim, Unterstammheim und Waltalingen führte die FH Graubünden zusammen mit dem Gemeindeamt zwischen Anfang und Ende November 2018 durch. Befragt wurden die stimmberechtigten Personen. Insgesamt haben 334 Personen in

Oberstammheim, 232 Personen in Unterstammheim und 160 Personen in Waltalingen an der Umfrage teilgenommen. Dies entspricht einem erfreulichen Rücklauf von 35% in Oberstammheim, 32% in Unterstammheim und 34% in Waltalingen.

Details der Auswertung zu den einzelnen Gemeinden und Themen finden Sie im Bericht, welcher auf der Homepage www.stammheim.ch (Rubrik Neuigkeiten) aufgeschaltet ist.

Fazit

Mit der Bevölkerungsbefragung konnte über alle drei Gemeinden ungefähr ein Drittel der Einwohner/-innen erreicht werden. Dies ist ein guter Wert. Die hohe Teilnahmequote kann als Indiz dafür gewertet werden, dass sich die Bevölkerung mit der Gemeinde identifiziert und ein starkes Interesse an der Fusion bzw. der Zukunft der Gemeinde hat.

Die Ergebnisse legen den Schluss nahe, dass die Bevölkerung insgesamt mit dem Leben in der Gemeinde, aber auch im Kontakt mit der Gemeindebehörde bzw. -verwaltung zufrieden ist. Den Spitzenwert erreicht die Frage nach der «Zufriedenheit mit dem Leben in der Gemeinde». Auch die Qualität der Dienstleistungen der Gemeinden, der Internetauftritt und die Kommunikations- und Informations-tätigkeiten werden sehr gut bewertet. Im Bereich des politischen Vertrauens

sind die grössten Unterschiede zwischen den Gemeinden auszumachen. Es ist davon auszugehen, dass das politische Tagesgeschäft die Ergebnisse in diesem Bereich beeinflusst. Es ist aber hervorzuheben, dass die Bevölkerung aller drei Gemeinden mit den Behörden grundsätzlich zufrieden ist.

Wenig überraschend wird die Auswirkung der Gemeinde von der Bevölkerung als begrenzt eingestuft. Nach Einschätzung der Bevölkerung gelingt es aber immerhin, die Gemeindefusionen auf regionaler Ebene besser einzubringen als auf kantonaler. Auch das persönliche Interesse an der Gemeindepolitik ist im Vergleich zu den anderen Themen weniger stark ausgeprägt, liegt aber wohl im Durchschnitt anderer Befragungen des «Fusions-Checks». Die bisherigen Erfahrungen zeigen, dass das Interesse an der Gemeindepolitik auch von anstehenden Sachgeschäften und der politischen «Fusions-Grosswetterlage» abhängig ist und deshalb nicht nur im Einflussbereich der Gemeinde liegt.

Eine vertiefte Analyse der Fusions-effekte im Projekt «Stammheim» ist erst später möglich, wenn die Gemeinde ein zweites Mal untersucht wird (voraussichtlich 2021).

Gemeindeamt Kanton Zürich

Gemeindeorganisation

I. Gemeindeversammlung vom 2. Januar 2020

Im Rahmen der Bächtelis-Gemeindeversammlung haben die anwesenden 228 Stimmberechtigten folgende Beschlüsse gefasst:

1. Genehmigung eines Objektkredites für die Anschaffung von IT-Geräten für die Primar- und Sekundarschule
2. Bewilligung einer zusätzlichen Vollzeitstelle im Gemeindegewerk
3. Genehmigung des Voranschlags 2020 und Festsetzung des Steuerfusses von 124 Prozent
4. Genehmigung der Bauabrechnung für den Um- und Ausbau des Verwaltungszentrums Gemeindehaus und Zehnten-gebäude in Unterstammheim
5. Ergänzung der Gebührenverordnung der Gemeinde Stammheim mit der Benützung der Bibliothek und Ludothek
6. Aufnahme von Ragip Berisha und dessen Tochter Ardiana Berisha, Unterstammheim, ins Bürgerrecht der Gemeinde Stammheim

II. Neukonstituierung aufgrund der Ersatzwahl in den Gemeinderat

Nach dem Rücktritt von Fabian Kühner und der Ersatzwahl von Martin Farner, Guntalingen, hat sich der Gemeinderat neu konstituiert. Dabei wurde das Ressort Finanzen und Liegenschaften aufgeteilt. Hansruedi Langhart übernimmt zusätzlich zu den Finanzen das bisherige Ressort Bau und Planung. Der neugewählte Gemeinderat Martin Farner führt das neue Ressort Liegenschaften, ergänzt mit der Land- und Forstwirtschaft, welche bisher Teil des Ressorts Präsidiales/Personal waren. Im Einzelnen sieht die Ressortverteilung wie folgt aus:

1. Zuteilung der Verwaltungsressorts

<u>Abteilung</u>	<u>Vorstand</u>	<u>Stellvertreter/in</u>
Präsidiales/Personal	Beatrice Ammann	Ilona Diriwächter
Soziales und Gesundheit	Ilona Diriwächter	Beatrice Ammann
Bau und Planung/Finanzen	Hansruedi Langhart	Urs Ulrich
Tiefbau und Werke	Urs Ulrich	Hansruedi Langhart
Liegenschaften/Land- und Forstwirtschaft	Martin Farner	Anita Fleury
Bildung und Personal	Anita Fleury	Martin Farner

2. Zuteilung in Kommissionen:

Delegierte Zentrumskommission Alters- und Pflegezentrum Stammertal	Beatrice Ammann Ilona Diriwächter Anita Fleury
Delegierter Kläranlagekommission Ossingen und Umgebung	Urs Ulrich
Delegierte Kehrrichtorganisation Wyland (Kewy)	Ilona Diriwächter
Delegierte Sicherheits-Zweckverband Weinland	Beatrice Ammann
Delegierter Zürcher Planungsgruppe Weinland (ZPW)	Martin Farner Felix Meyer Daniel Reutimann
Delegierte Zweckverband der Schulgemeinden im Bez. Andelfingen	Anita Fleury
Delegierte Verwaltungsrat Spitex Wyland AG	Ilona Diriwächter
Delegierter Generalversammlung Spitex Wyland AG	Hansruedi Langhart
Delegierte der regionalen Verkehrskonferenz Weinland (RVK)	Beatrice Ammann
Delegierte Betriebskommission Gruppenwasserversorgung „Schafferetsbuck“	Beatrice Ammann Martin Farner Urs Ulrich
Delegierte Gesellschaft der Gemeinden des Bezirks Andelfingen zur Organisation von Dienstleistungen im sozialen Bereich (GdG)	Ilona Diriwächter Anita Fleury
Delegierter Regionalkonferenz Zürich Nordost	Urs Ulrich
Schulpflege	Anita Fleury (Präsidium)
Werkkommission	Urs Ulrich (Präsidium) Martin Farner Hansruedi Langhart
Liegenschaftenkommission	Martin Farner (Präsidium) Hansruedi Langhart
Badeanlagen-Kommission	Beatrice Ammann (Präsidium)
Marktkommission	Beatrice Ammann (Präsidium)
Begleitkommission Energiestadt	Martin Farner (Präsidium) Urs Ulrich

III. Leitsätze des Gemeinderates für die Legislaturperiode 2019-2022

Die Mitglieder des Gemeinderates und die Abteilungsleitenden der Verwaltung haben anlässlich eines Workshops im Mai 2019 eine Vision resp. Mission für die Gemeinde Stammheim 2030 erarbeitet. Bei diesem Prozess wurden sie von der Firma Federas Beratung AG unterstützt.

Aus der vorgängig von allen Teilnehmenden erstellten SWOT-Analyse resp. Standortbestimmung wurden in Bezug auf die Vision folgende Schwerpunkte herausgeschält:

1. Innovativ sein und Traditionen bewahren
2. Lebendige Gemeinschaft für Jung und Alt
3. Schöne Dörfer in malerischer Landschaft
4. Eigenständig - Einzigartig - Vernetzt
5. Attraktiver Wohn- und Arbeitsort
6. Gesunde Gemeinde

Abgeleitet aus dieser Vision ergeben sich folgende Missionen:

- Gemeinschaft fördern
- Traditionen weiterführen
- gute Rahmenbedingungen für innovative Unternehmen und Private schaffen
- Rahmenbedingungen für Erhalt der Dörfer in intakter Umwelt schaffen (--> BZO)
- attraktive Rahmenbedingungen für Gewerbe schaffen
- Gesundheitsförderung

Als Konzentrat der Überlegungen wurden die nachfolgenden Leitsätze formuliert:

Grundsatz

Wir handeln fair, transparent und nachhaltig. Wir schaffen und verdienen Vertrauen, sind tolerant und verlässlich. Respekt zeichnet unseren Umgang aus.

Identität

Wir sind eine Gemeinschaft mit zufriedenen Bürgern. Wir leben gerne in der Gemeinde. Stammheim ist unser Zuhause. Dafür engagieren wir uns.

- Wir kommunizieren offen und beziehen die Bevölkerung bei wichtigen Vorhaben rechtzeitig ein.
- Wir unterstützen das Vereinsleben und fördern Kultur, Natur und Sport.

- Wir bieten zeitgemässe ausserschulische Tagesstrukturen an.

Entwicklung

Wir sind eine Gemeinschaft mit zufriedenen Bürgern. Wir leben gerne in der Gemeinde. Stammheim ist unser Zuhause. Dafür engagieren wir uns.

- Die Pflege der attraktiven Dörfer und die Sorge zur malerischen Landschaft heben uns von städtischen Agglomerationen ab.
- Mit hoher Lebensqualität, einer guten Schule über alle Stufen und lokalem Gewerbe fördern wir eine moderate Entwicklung.
- Im Rahmen der übergeordneten Vorgaben schaffen wir geeignete Rahmenbedingungen für Gewerbe und Unternehmen.

Verwaltung / Infrastruktur

- Wir haben eine selbständige und effiziente Verwaltung inkl. Werkbetrieben im Dienst der Bevölkerung. Unsere Mitarbeiter sind motiviert und zufrieden.
- Verwaltung und Schule nutzen bewährte und moderne Technologien, die den Bedürfnissen von Jung und Alt gerecht werden.
- Die Infrastrukturanlagen werden gezielt unterhalten und saniert.

Umwelt

- Wir fördern die Nutzung alternativer Energien.
- Wir pflegen und bewirtschaften die prägenden Wald- und Kulturflächen mit dem eigenen Forstbetrieb.
- Wir pflegen den Kontakt zu Jagd- und Naturschutzvereinen und unterstützen sie in ihren Aufgaben.

Finanzen

- Wir streben einen ausgeglichenen Finanzhaushalt bei einem stabilen (max. 124 %) Steuerfuss und angemessenen Gebühren an.
- Wir verfügen über ein den Aufgaben der Gemeinde angepasstes Finanzvermögen mit ausgeglichener Rentabilität.

Künftige Planungen (insbesondere die derzeit in Überarbeitung befindliche Nutzungsplanung) sollen sich an den erarbeiteten Zielen und Werten der Strategiellandschaft orientieren und anlehnen. Im Sinne eines strategischen Führungsinstrumentes werden die vorliegenden Leitsätze sowohl nach Innen wie auch nach Aussen publik gemacht.

Liegenschaften

Sanierung Realschulhaus; Ergebnis Planerwahlverfahren – Präsentation Projektstudien

Basierend auf der Stratusanalyse sämtlicher Liegenschaften liess die Schulgemeinde Stammetal im Jahr 2017 eine umfassende Machbarkeitsstudie bezüglich künftiger Nutzung der verschiedenen Standorte erstellen. Dabei hat sich herauskristallisiert, dass der Komplex mit ehemaligem Real- resp. Sekundarschulhaus (Bahnhofstrasse 7 und 8) in jedem denkbaren Szenario zwingend für die Bedürfnisse der Schule benötigt wird. Die Planung der dringend notwendigen Sanierung beim Realschulhaus kann somit an die Hand genommen werden, ohne den Entscheid bezüglich allfälliger Konzentration von Schulstandorten zu präjudizieren.

Die Schulgemeindeversammlung vom 7. Juni 2018 bewilligte in der Folge einen Kredit für die Ausschreibung eines Planerwettbewerbendes für die

Gesamtsanierung des Realschulhauses, welcher von der Firma Comunas GmbH, Nänikon, am 21. Mai 2019 zur Ausschreibung gelangte. Aus den 26 vollständig und fristgerecht eingereichten Bewerbungen wählte das Planerwahlgremium im Rahmen einer Präqualifikationssitzung am 8. Juli 2019 folgende fünf Bewerber aus:

- Roman Giuliani jun., (moos.giuliani.herrmann.architekten), Steinerstrasse 10, 8253 Diessenhofen
- apb architekten ag, Seestrasse 110, 8610 Uster
- Meyer Stegemann Architekten, Ebnetstrasse 65, 8200 Schaffhausen
- Bienert Kintat Architekten GmbH, Albulastrasse 39, 8048 Zürich
- Stefan Roggo und Christoph Widmer Architekten GmbH, Klausstrasse 9, 8008 Zürich (Nachwuchsteilnehmer)

Aufgrund fehlender Kapazitäten verzichtete das Büro apb architekten ag auf eine Eingabe. Am 18. Dezember

2019 beurteilte das Planerwahlgremium die vier verbleibenden Eingaben in Bezug auf den Zugang zur Aufgabe sowie die Honorarofferte. Die im Programm vom 20. Mai 2019 festgehaltenen Zuschlagskriterien erfüllte **Meyer Stegemann Architekten, Schaffhausen**, am besten. Es ist geplant, mit dem Verfasser des vom Planerwahlgremium empfohlenen Beitrages einen Planervertrag abzuschliessen. Dies vorbehaltlich der Projekt- und Kreditgenehmigung durch die zuständige Instanz.

Die vier eingereichten Arbeiten werden dem interessierten Publikum am Freitag, 14. Februar 2020, 19:00 bis 21:00 Uhr sowie am Samstag, 15. Februar 2020, 10:00 bis 12:00 Uhr, im Realschulhaus an der Bahnhofstrasse 8 vorgestellt. Die Ausstellung wird von den Mitgliedern des Planerwahlgremiums begleitet.

Naturschutz

Pflanzaktion Hochstamm-Obstbäume aufgrund Sturmereignis vom 2. August 2017

Die noch von den «alten» Gemeinderäten initiierte Aktion war ein grosser Erfolg. Annähernd 300 Bäume konnten gepflanzt werden, um die Narben, welche das verheerende Sturmereignis vom 2. August 2017 am Landschaftsbild im Stammetal hinterlassen hat, zumindest ansatzweise zu korrigieren.

Das Sturmereignis hat eine grosse Solidarität mit den Geschädigten ausgelöst. Nebst einer namhaften Spende der Gebäudeversicherung des Kantons Zürich im Betrag von Fr. 12'000.-- konnte mit weiteren Zuwendungen rund die Hälfte der für die Pflanzaktion anfallenden Kosten von Fr. 28'809.05 finanziert werden.

Das Amt für Landschaft und Natur hat im Vorfeld einen Beitrag von maximal Fr. 20'000.-- zugesichert und darauf basierend nun die Restkosten von Fr. 14'082.35 überwiesen. Das erfreuliche Fazit ist, dass somit für die Pflanzaktion weder für die Grundeigentümer noch für die Gemeinde Stammheim Kosten entstanden sind.

Mit dem Pflanzen allein ist es aber nicht getan - die Bäume sollen dank fachgerechter Pflege auch prächtig gedeihen. Thomas Herter, Baumschule in Nussbaumen, wird deshalb im Februar 2021 den betroffenen Grundeigentümern Fachwissen für das korrekte Zurückschneiden der Bäume vermitteln.

Personal

I.

Gewährung einer Teuerungszulage von 0.1 Prozent für das Gemeindepersonal

Mit Beschluss vom 30. Oktober 2019 hat der Regierungsrat des Kantons Zürich den Teuerungsausgleich ab 1. Januar 2020 für das Kantonspersonal auf 0.1 % festgelegt. Damit gilt der Stand des Landesindex der Konsumentenpreise vom September 2019 mit 102.0 Punkten als ausgeglichen. Gemäss Art. 26 der Personalverordnung resp. Art. 15 der Entschädigungsverordnung gilt diese Festlegung auch für das Personal resp. die Behördenmitglieder und Funktionäre der Gemeinde Stammheim. In drei Fällen hat der Gemeinderat zudem individuelle Lohnanpassungen vorgenommen.

II.

Abgeltung von Mehrstunden für das Personal des Jugendtreffs

Bei der Räumung des «Stalldrang» und der Einrichtung des neuen Standortes beim ehemaligen Schützenhaus Guntalingen hat das Personal des Jugendtreffs tatkräftig mitgeholfen. Dies hat einerseits dazu geführt, dass sich insgesamt annähernd rund 250 Überstunden angehäuft haben. Auf der anderen Seite sind die Handwerkerrechnungen für die Umnutzung deutlich tiefer ausgefallen, so dass sich die Kosten annähernd im Bereich des Voranschlages bewegen. Der Gemeinderat hat deshalb beschlossen, dem Personal des Jugendtreffs die Mehrstunden auszuzahlen und dafür einen Kredit von Fr. 9'183.–bewilligt. Dies verbunden mit dem Dank an das Team um Treffleiterin Silvia Erzberger für den unermüdeten Einsatz.

III.

Gemeindeweibel – rückwirkende Anpassung der Entschädigung

Im Zuge der Fusionsvorbereitung wurden die Entschädigungen für die Weibeldienste vereinheitlicht und neue Ansätze für die einzelnen Ortsteile festgelegt. Diese flossen in den Anhang zur Entschädigungsverordnung der neuen Gemeinde Stammheim ein, welche an der Gemeindeversammlung vom 25. Oktober 2018 von den Stimmberechtigten genehmigt wurde.

Von Anfang an hat sich gezeigt, dass die gewählten Ansätze dem damit verbundenen Aufwand nur bedingt gerecht wurden. Anhand der erhobenen Stundenzahlen ergaben sich (zu) grosse Unterschiede zwischen den Ortsteilen. Zudem erwies sich die gewählte Abgeltung pro Umgang als untauglich, da ein adressierter Versand weitaus zeitaufwändiger ist als die Zustellung bspw. eines Mitteilungsblattes.

Der Gemeinderat hat deshalb beschlossen, die Weibel rückwirkend ab 01.01.2019 aufgrund des effektiv geleisteten Aufwandes und im Gemeindestundenlohn zu entschädigen. Diese Änderung soll bei nächster Gelegenheit mit der Beantragung (zuhanden der Gemeindeversammlung) der ersatzlosen Streichung des Absatzes «Gemeindeweibel/in» in der Entschädigungsverordnung nachvollzogen werden.

IV.

Wechsel im Schreiberamt – Christian Noth folgt auf Andi Pfenninger

Aufgrund der Kündigung von Gemeindeschreiber Andi Pfenninger per 31. Juli 2020 hat der Gemeinderat die Optionen für eine Nachfolgelösung geprüft und sich, mit der Stellenbesetzung durch Christian Noth, für eine interne Lösung entschieden.

Christian Noth war vom 10. November 1997 bis 31. Dezember 2018 Finanzverwalter und Steuersekretär sowie stellvertretender Gemeindeschreiber der Gemeinde Unterstammheim. Zum Aufgabenbereich gehörte zusätzlich die Leitung der Einwohnerdienste, der Fachstelle für Zusatzleistungen sowie des Sozialamtes. Seit dem 1. Januar 2019 leitet Christian Noth die Abteilung Finanzen und Steuern inkl. IT der Gemeinde Stammheim und ist wiederum stellvertretender Gemeindeschreiber.

Christian Noth hat in der Vergangenheit Einblick in alle Arbeitsbereiche einer zentralisierten Verwaltung erhalten. Als Mitglied verschiedener Teilprojektgruppen gestaltete er den Fusionsprozess massgeblich mit. Für die Ausübung der Funktion als Gemeindeschreiber bringt er die notwendigen Qualifikationen mit. Der Gemeinderat ist überzeugt, mit dieser Lösung einen reibungslosen Übergabeprozess gestalten zu können und freut sich auf eine erfolgreiche Zusammenarbeit mit dem neuen Stelleninhaber.

Showroom in Oberstammheim



Wolf
Bodenbeläge GmbH

Hungerbühlstr. 22, 8500 Frauenfeld
Tel. 052 365 12 20, info@wolf-bodenbelaege.ch

Steuern

Einreichung der Steuererklärung 2019

Ende Januar 2020 wurde allen dem Steueramt Stammheim bekannten Steuerpflichtigen eine Steuererklärung 2019 zugestellt. Wer kein Formular erhalten hat, bitten wir, sich umgehend beim Steueramt zu melden. Die Steuererklärung 2019 ist **bis spätestens 31. März 2020** einzureichen. Auf der Website des Kantonalen Steueramtes Zürich (www.steueramt.zh.ch/internet/finanzdirektion/ksta/de/steuererklaerung) finden Sie den Download der Software ZHprivateTax sowie den Direktzugang zur Online Steuererklärung ZHprivateTax. Eine CD-ROM wird ab Steuerperiode 2019 nicht mehr angeboten. Um unnötige Transportwege zu vermeiden, bitten wir Sie, **die Steuererklärung direkt dem Scan Center Winterthur** (siehe Antwortcouvert) einzureichen. Das freut die Umwelt und schont Ressourcen.

Sollten Sie die Steuererklärung nicht bis zum ordentlichen Abgabetermin einreichen können, ist dem Steueramt bis **spätestens 31. März 2020** ein schriftliches Gesuch um Fristerstreckung einzureichen oder via Online-Schalter (www.stammheim.ch/online-schalter) eine eFristverlängerung zu beantragen.

Bei Fragen sind wir jederzeit gerne für Sie da (Martina Palomino, 052 744 55 16).

Ihr Gemeindesteueramt

Verwaltung

Schulverwaltung; definitiver Entscheid bezüglich Standort

Im Mitteilungsblatt Juni 2019 haben wir über die Gründe informiert, weshalb der ursprünglich von der Steuerungsgruppe geplante Umzug der Schulverwaltung ins Gemeindehaus nicht vollzogen worden ist.

An der seinerzeit geschilderten Situation hat sich nichts verändert. Vielmehr hat sich die Verwaltung mittlerweile eingespielt und funktioniert an den beiden Standorten gut.

Der Gemeinderat hat deshalb entschieden, die Schulverwaltung als Kompetenzzentrum der Schule definitiv am bisherigen Standort im ehemaligen Sekundarschulhaus an der Bahnhofstrasse 7 zu belassen.

Voranzeigen

Altpapier



Sammlung: Freitag, 13. März 2020

Gebündelt (nicht in Schachteln, Tragtaschen oder Säcken)

Häcksel-Service



17.-19. März 2020

Das Häckselgut muss am 1. Tag bereitgelegt werden. Bitte beachten Sie das spezielle Flugblatt mit Anmeldedaten. Die Anmeldung kann auch über den Online Schalter auf www.stammheim.ch erfolgen.

Einladung

Präsentation Projektstudien Sanierung Realschulhaus

Freitag, 14. Februar 2020	19 - 21 Uhr
Samstag, 15. Februar 2020	10 - 12 Uhr

im Realschulhaus an der Bahnhofstrasse 8, 8476 Unterstammheim

Die Ausstellung wird von den Mitgliedern des Planungsgremiums begleitet.

Im Übrigen hat der Gemeinderat

- befristete Festwirtschaftspatente erteilt an:
 - Brack Landtechnik AG
Ausstellung vom 27./28. Dezember 2019
 - Reitverein Seebachtal
Springkonkurrenz 24.- 26. Juli 2020;
- Pipoli's Circus eine Spielbewilligung für den 1. Mai 2020 erteilt;
- Oliver Reinhard, Waltalingen, für die Dauer vom 01.11.2019 bis 31.01.2020 temporär als Forstwart im Forstbetrieb angestellt;
- den Voranschlag 2020 des Kläranlageverbandes Ossingen und Umgebung genehmigt;
- Anschlussgebühren für Wasser im Betrag von Fr. 183'250.-- resp. Abwasser im Betrag von Fr. 174'078.-- veranlagt;
- für die Anschaffung des Zeiterfassungssystems ClickTime einen Kredit von einmalig Fr. 786.20 resp. jährlich wiederkehrend Fr. 1'696.30 bewilligt;
- mit der Zürich Versicherung Gesellschaft AG per 01.01.2020 eine Flotten-Motorfahrzeugversicherung abgeschlossen;
- den Bericht der CD Treuhand und Revision zur Geldverkehrsrevision, in welchem der Finanzverwaltung eine korrekte Rechnungsführung bescheinigt wird, zuhanden des Bezirksrates verabschiedet;
- den Stellenbeschrieb für die neue Stelle im Gemeindegewerk genehmigt;
- beschlossen, bei den Grundstückgewinnsteuern auf die Erhebung von Verzugszinsen zu Lasten der Steuerpflichtigen zu verzichten, wenn diese im Einzelfall weniger als Fr. 100.-- ausmachen;
- Grundstückgewinnsteuern im Gesamtbetrag von Fr. 8'625.-- veranlagt;
- das Protokoll der Gemeindeversammlung vom 22. Oktober 2019 genehmigt;
- dem Entwurf der totalrevidierten Statuten des Sicherheits-Zweckverbandes Weinland zugestimmt;
- Jens Langhart, Unterstammheim, 32 m² Strassengebiet im Gebiet Bach-/Chesslerstrasse zum Preis von Fr. 250.--/m² abgetreten;
- die Bauabrechnung für die Dachsanierung bei der Musikschule Waltalingen (Mülibachstrasse 20) mit Gesamtkosten von Fr. 27'762.90 (Kostenüberschreitung Fr. 973.65) genehmigt;
- die Löschung der Personaldienstbarkeit „Benützungsberechtigt mit Unterhaltspflichten etc.“ für den Gemeindegewerk Guntalingen beantragt;
- ein Reglement für die Baukommission des Sanierungsprojektes Garderoben ehemaliges Sekundarschulhaus erlassen;
- für die Erstellung einer Sitzplatzüberdachung beim Schwimmbad Röhrli einen Kredit von Fr. 75'000.-- bewilligt;

Voranzeige Neuzuzügeranlass von Freitag, 5. Juni 2020

Neugierig auf Stammheim? Auf einem Rundgang durch die Gemeinde erfahren Sie Wissenswertes aus der Vergangenheit und der Neuzeit unserer Gemeinde. Ihr Reiseleiter ist Hansruedi Frei, seines Zeichens ehemaliger Dorfschullehrer und Gemeindepräsident von Unterstammheim, Autor verschiedener Publikationen über die Gemeinde und ausgewiesener Ortshistoriker. Im Anschluss an den Rundgang sorgen die Winzer Käthi und Ruedi Frei für Speis und Trank.

Die Einladung an die Neuzuzüger der letzten beiden Jahre wird im Frühjahr zugestellt.



GEMEINDE STAMMHEIM

PER 1. APRIL 2020 ODER NACH VEREINBARUNG SUCHEN WIR EINE/N

Forstwart/in (100%)

Der Forstbetrieb der Gemeinde Stammheim im Zürcher Weinland betreut insgesamt 858 ha Gemeinde- und Privatwald.

Deine Aufgaben

- Arbeiten in einem Team mit 2 Forstwarten und 2 Lernenden
- Alle Tätigkeiten eines Forstbetriebes im Mittelland nach Dauerwaldgrundsätzen
- Aufträge für Dritte in den Bereichen Holzernte, Naturschutz, Gartenholzerei etc.
- Mithilfe bei der Ausbildung der Lernenden
- Zusammenarbeit mit Forstunternehmern
- Umgang mit Forsttraktor

Dein Profil

- Abgeschlossene Berufsausbildung als Forstwart EFZ
- Führerausweis Kat. B und BE
- Hohes Sicherheitsbewusstsein
- wirtschaftliches Denken und Handeln
- Teamfähigkeit, Eigeninitiative und Zuverlässigkeit

Unser Angebot

- Vielseitige Anstellung in einem lebhaften Team
- Gut eingerichteter Werkhof und Maschinenpark
- Zeitgemässe Anstellungsbedingungen
- Weiterbildungsmöglichkeiten

Weitere Informationen

Für weitere Auskünfte steht Dir der Förster Christian Bottlang unter 079 629 58 50, christian.bottlang@stammheim.ch gerne zur Verfügung.

Bewerbungsfrist und -adresse

Gerne erwarten wir Deine Bewerbung bis zum 29. Februar 2020.

Gemeinde Stammheim
Forstbetrieb
Gemeindehausplatz 2
8476 Unterstammheim

WWW.STAMMHEIM.CH



GEMEINDE STAMMHEIM

PER SOFORT ODER NACH VEREINBARUNG SUCHEN WIR EINE/N

Gemeindeweibel/in

Aufgrund ihrer beruflichen Situation kann Jacqueline Girod das Amt als Gemeindeweibelin von Unterstammheim nicht länger ausüben. Aus diesem Grund suchen wir auf den nächstmöglichen Termin eine Nachfolgerin oder einen Nachfolger.

Sie stellen unseren Einwohnerinnen und Einwohnern die Wahl- und Abstimmungsunterlagen, das Mitteilungsblatt sowie bei Bedarf weitere Unterlagen zu (ca. 20 Touren pro Jahr). Für diese verantwortungsvolle Tätigkeit werden vertrauenswürdige, ortskundige und zeitlich flexible Personen aus Unterstammheim gesucht.

Der zeitliche Aufwand pro Tour (rund 400 Haushaltungen) beläuft sich auf ein bis zwei Arbeitstage.

Weitere Informationen

Weitere Auskünfte erteilt Gemeindeglied Andi Pfenninger (Telefon 052 744 55 14, andi.pfenninger@stammheim.ch).

Bewerbungsfrist und -adresse

Interessentinnen und Interessenten können sich bis 29. Februar 2020 schriftlich bei der Gemeindeverwaltung bewerben.

Gemeindeverwaltung Stammheim
Bewerbung Gemeindeweibel/in
Gemeindehausplatz 2
8476 Unterstammheim

WWW.STAMMHEIM.CH



ProWeinland Energietipp

NR. 2: Richtig Lüften



Lüften Sie 3 bis 4 Mal pro Tag während 5 bis 10 Minuten richtig durch. Keine offenen Kippfenster. Bei Minustemperaturen verpufft ein Kippfenster rund 4 Liter Heizöl pro Tag.

www.proweinland.ch



ProWeinland Energietipp

NR. 3: Stromfresser Stand-by



Für den Stand-by Betrieb wird oft mehr Strom verbraucht als für die eigentliche Gerätefunktion! Mit dem eingesparten Strom von optimal eingestellten Kommunikationsgeräten (TV-Box, Modem, Router, etc.) könnten alle Haushalte im Zürcher Weinland 1 Jahr lang versorgt werden. Informieren Sie sich beim Anbieter.

www.proweinland.ch

Sammeln fürs Fasnachtsfeuer 2020

Letztes Jahr durften wir das Feuerwerk nicht abfeuern, da es zu starken Wind hatte. Das Feuerwerk wurde jedoch eingelagert und ist bereit, dieses Jahr abgefeuert zu werden. Trotzdem werden wir Fasnbuben Spendengelder sammeln kommen, denn das „Fasni“ hat viele Nebenkosten, wie z.B. neue Werkzeuge, Benzin und weitere Spesen.

Wir danken Ihnen
Die Fasnbuben 2020

Stammer Fasnacht

1. März 2020

11.00 Uhr	Gottesdienst im Schwertsaal Oberstammheim
anschliessend	Spaghettessen
13.30 Uhr	Konzert des Musikvereins Stammheim beim Gemeindehaus Oberstammheim (bei schlechtem Wetter im Schwertsaal) Anschliessend wird für alle Kinder des Stammertals der "Fasnachtsweggä" verteilt. Getränkeausschank und Bratwürste vom Landfrauenverein Stammertal.
14.00-16.00 Uhr	Kindermaskenball mit Masken-Prämierung im alten Kindergarten Oberstammheim
13.30-17.00 Uhr	Fasnachtskafi im Schwertsaal
19.30 Uhr	Entfachen der Fasnachtsfeuer in Guntalingen, Ober- und Unterstammheim
ca. 20.30 Uhr	Feuerwerk

GEMEINDERAT STAMMHEIM

organisiert durch: Kath. + Ref. Kirchgemeinde, VIVA Stammertal, Musikverein Stammheim, Fasnachtsbuben sowie Landfrauenverein Stammertal

Wärmeverbund Oberstammheim initiiert durch die Fritz Schneider AG Trägerschaft: Genossenschaft Wärmeverbund Oberstammheim

Viele Hauseigentümer von Oberstammheim zeigen Interesse an einem gemeinsamen Wärmeverbund. Man ist sich offenbar bewusst, dass das individuelle Beheizen einzelner Gebäude, vor allem mit Öl, dezentralen Feuerungen und Elektroheizungen, nicht mehr zeitgemäss ist. Ineffizienter Energieverbrauch bei zu hoher Umweltbelastung wird als Problem wahrgenommen! Mit dem Anschluss an einen Wärmeverbund jedoch, das zeigen die Erfahrungen aus über 1000 Anlagen in der Schweiz, gelingt die mit Abstand sicherste, sauberste und bequemste Art, heute und zukünftig sein Haus zu beheizen.

Erfreulich, dass auf Initiative der Fritz Schneider AG mit der Planung eines Nahwärmenetzes im Kerngebiet von Oberstammheim begonnen wurde. Und nach einer ersten Umfrage, wollen sich spontan bereits mehr als 40 Hauseigentümer daran beteiligen. Der Start zur konkreten Projektrealisierung ist damit gegeben. In einem nächsten Schritt ist die Trägerschaft des zukünftigen Wärmeverbundes zu bestimmen. Vorgesehen ist die Gründung einer Genossenschaft. Diese bezweckt die Erstellung des Leitungsnetzes, die Produktion und Verteilung der Fernwärme und die bestmögliche Bewirtschaftung bzw. Nutzung von lokaler und regionaler Holzenergie zugunsten ihrer gleichberechtigten Mitglieder. Damit das Ziel einer vergleichbar kostengünstigen Heizung - Investitionskosten inkl. Amortisation + Betriebskosten - im Endenergiepreis pro kWh erreicht wird, muss das Netz von Beginn weg dem Benutzerkreis angepasst sein.

Kurz gesagt: Möglichst viele, zentral gelegene Bezüger, hohe Anschlussdichte, also keine langen Leitungen ohne Abnehmer, sowie ein Verzicht auf Ausbauvarianten!

Das bedeutet: Man muss von Anfang an dabei sein!

Wer noch nicht über das Projekt orientiert ist, oder nur halbwegs Bescheid weiss und damit noch unschlüssig ist, oder wer interessiert ist und mehr über die Voraussetzungen, Bedingungen oder seine entstehenden Kosten wissen möchte, wendet sich bis zur Gründung der Genossenschaft an den Initiator, Fritz Schneider, Tel. 052 745 11 35, mail: info@fritzschneiderag.ch

Im Hinblick auf die Gründung der Genossenschaft Wärmeverbund Oberstammheim, werden alle Hauseigentümer im möglichen Verbundnetz nochmals orientiert.

Die Gemeinde Stammheim hat ihr Interesse am Wärmeverbund für eigene Liegenschaften bekundet. Gemäss Energieplan Stammertal 2015 (Leuenberger, Zürich) besteht im Ortsteil Oberstammheim ein Potential für einen Holzwärmeverbund. Dieses Projekt unterstützt diese Bestrebungen.

Interessengruppe Wärmeverbund Oberstammheim





GEMEINDE STAMMHEIM

PER SOFORT ODER NACH VEREINBARUNG
ZU VERMIETEN

2 1/2 -Zimmer-Dachwohnung Buckstrasse 2, Guntalingen

Für diese gemütliche Wohnung in ländlicher und sonniger Lage suchen wir einen Mieter. Die Wohnung besteht durch folgende Ausstattung:

- Küche
- Bad mit Badewanne
- Plattenböden sowie Laminat
- Gartenmitbenützung
- gratis Parkplatz

Mietzins Fr. 1'100.-- inkl. Nebenkosten

Frau Sandra Hagmann, Liegenschaftsverwalterin der Gemeinde Stammheim, gibt Ihnen gerne Auskunft (Tel. 052 744 55 18).

WWW.STAMMHEIM.CH



GEMEINDE STAMMHEIM

PER SOFORT ODER NACH VEREINBARUNG
ZU VERMIETEN

Repräsentative Büro-/Räumlichkeiten im EG

In der ehemaligen Gemeindeverwaltung in Waltalingen vermieten wir per sofort vielseitig nutzbare, grosszügige und helle Gewerberäumlichkeiten.

Die Bushaltestelle sowie Parkplätze befinden sich direkt vor der Liegenschaft, und in Guntalingen befindet sich ein Dorf-laden. In weniger als 3 Kilometer erreichen Sie den Bahnhof in Stammheim mit guter Verkehrsanbindung.

Mietzins Fr. 1'100.-- exkl. NK.

Frau Sandra Hagmann, Liegenschaftsverwalterin der Gemeinde Stammheim, gibt Ihnen gerne Auskunft (Tel. 052 744 55 18).

WWW.STAMMHEIM.CH

Einladung zur Informationsveranstaltung REK (räumliches Entwicklungskonzept)

Seit dem 1. Januar 2019 besteht die neue Gemeinde Stammheim. Gemäss Zusammenschlussvertrag ist bis spätestens 2022 eine BZO für das gesamte Gemeindegebiet zu erlassen. Als Basis für eine umfassende Revision der Ortsplanung sind auch konzeptionelle Überlegungen zur räumlichen Entwicklung anzustellen und in einem REK zusammenzufassen. Zusammen mit den Ortsplanern und der Verwaltung hat der Gemeinderat in den letzten Monaten am REK Stammheim gearbeitet, das nun der interessierten Bevölkerung vorgestellt werden soll. Die Informationsveranstaltung findet wie folgt statt:

**Dienstag, 17. März 2020
um 19.30 Uhr
im Schwertsaal in Oberstammheim**

Der Gemeinderat Stammheim freut sich auf eine rege Beteiligung.

aus der Schule...

AFRIKA HAUTNAH IN OBERSTAMMHEIM

Ibrahima Ndiaye, (Ibo) versteht es einzigartig, sein Publikum mit einer Mischung aus traditioneller Erzählkunst, Witz, Pantomime, Musik, Tanz und Gesang zu begeistern. Am Mittwoch, 15. Januar 2020 besucht er die 1. und 2. Klässler in Oberstammheim. Ibo ist Schauspieler, Geschichtenerzähler und Musiker. Es gelingt ihm hervorragend, den Kindern die Afrikanische Kultur zu vermitteln und erlebbar zu machen. Ibo erzählt von seiner Grossmutter, der Geschichtenerzählerin, von den Tieren in Afrika und von seiner Kindheit in Senegal. Die Kinder lachen viel. Ibos Mitmachgeschichten sind ein einmaliges Erlebnis für alle Sinne. Die afrikanischen Rhythmen und Lieder sind bald im ganzen Schulhaus zu hören. Afrika hautnah!



Monika Ackermann, Klassenlehrerin 1./2. Klasse

2-TÄGIGE SCHULREISE 2. SEK AB NACH PREDÄ/BERGÜN

Erster Tag

Am Donnerstagmorgen 09. Januar 2020 trafen wir uns am Bahnhof. Wir fuhren via Frauenfeld, Zürich und Chur nach Bergün. Dort bezogen wir direkt nach der Ankunft unsere Zimmer im Jugendhaus nicht weit vom Bahnhof. Nach dem Zimmer beziehen wanderten wir nach Latsch. Später assen wir Fondue in einem Restaurant. Nach dem feinen Essen fuhren wir mit dem Zug nach Preda und schlittelten bei beleuchteter Bahn nach Bergün, mit einem Zwischenstopp bei der Eisburg, wo wir einen Punsch tranken. Um 23 Uhr war die eigentliche Nachtruhe, aber um diese Zeit schliefen nur wenige.

Thierry Clénin / Diyar Kesh

Zweiter Tag

Am nächsten Tag wurden wir ganz früh geweckt, wir packten unsere Sachen zusammen und frühstückten in einem Restaurant. Nachher teilten wir uns in zwei Gruppen auf: die eine Gruppe fuhr zur Skateline und die anderen gingen nochmals schlitteln. Nach dem Wahlprogramm trafen wir uns alle zusammen im Thermalbad Alvaneu, assen dort Zmittag und badeten anschliessend. Danach traten wir die Heimreise an, leider verpassten wir den Zug von Chur nach Zürich wegen einem Gleisproblem. Dies hatte aber auch eine gute Seite: wir durften in die Stadt Chur einblicken, was uns eine Stunde Verspätung kostete. Am Ende kamen wir aber doch noch heil zu Hause an.

Jessica Keller / Leonie Sherif



DIGITALER WANDEL – AUCH IN DER SCHULE

Smartphones, Spielkonsolen, Tablet, Internet-TV, die Heizung im Ferienhaus per App steuern – die Digitalisierung ist in unserem Alltag schon lange angekommen und noch lange nicht abgeschlossen.

Mit dem neuen Lehrplan 21 hat hier auch die Schule einen Auftrag. Im nächsten Sommer wird an der Sekundarschule das 1:1 Prinzip eingeführt. Das heisst, jede Schülerin, jeder Schüler erhält ein persönliches Tablet. Doch wozu? Die Nutzungsmöglichkeiten im schulischen Kontext sind vielfältig:

- schnelle, unkomplizierte Internetrecherche
- Zugang zu Lernprogrammen der offiziellen Lehrmittel (z.B. Dis Donc - Französisch)
- Zugang zu weiteren Lernprogrammen (z.B. Anton - Leseförderung)
- Dialoge in den Sprachfächern einfach aufnehmen
- Erklärfilme zu einzelnen Themen selber produzieren
- Präsentationen für Vorträge erstellen

- Stellwerktest absolvieren
- Zusammenfassungen schreiben
- ... und vieles mehr

Das Tablet wird ein Arbeitsgerät sein, analog zu Lineal oder Füllfeder. Die Schülerinnen und Schüler können selbständig keine Apps laden. Auch wird der Internetfilter der Schule installiert sein und ein Zeitschalter: in der Nacht werden die Tablets nicht verfügbar sein.

Gemeinsam mit Jan von Siebenthal absolviere ich zur Zeit die Ausbildung zum PICTS (pädagogischer Informatikverantwortlicher) an der pädagogischen Hochschule in Zürich. Mit dem erworbenen Wissen werden wir die Einführung der Tablets gut begleiten können.

André Weiss, Klassenlehrer 2. Sek ABb

aus der Schulleitung...

ANSCHAFFUNG NEUE IT-GERÄTE FÜR PRIMAR UND SEKUNDARSCHULE STAMMHEIM (SOMMER 2020)

Gemäss den Vorgaben des Kantons hat die Schule den Auftrag sicherzustellen, dass Kinder und Jugendliche ausreichende Informatik- und Medienkompetenzen erwerben, damit sie sich erfolgreich in einer zunehmend digitalisierten Welt bewegen können. ICT steht für «Information and Communication Technology» und umfasst sowohl den Bereich der Informatik wie auch die kooperativen und kommunikativen Möglichkeiten der digitalen Zusammenarbeit.

Medien und ICT kommen in allen Unterrichtsbereichen vor. Sie werden gemäss Lehrplan fächerübergreifend in die verschiedenen Unterrichtsbereiche integriert. Dadurch lassen sich Medien und ICT vielfältig, kreativ und gewinnbringend im Unterricht einsetzen.

Gemäss 5-Jahreszyklus steht 2020 die Erneuerung der Informatik-Mittel der Schule Stammheim an. Dazu kommt, dass mit Einführung des Lehrplans 21 (bis 2022) und entsprechend mit den dazu neu konzipierten Lehrmitteln die Informatik einen immer grösseren Stellenwert einnimmt.

An der Gemeindeversammlung vom 2. Januar 2020 wurde der Kredit für die Neuanschaffung der Geräte entsprechend unseres Konzepts bewilligt. **Wir bedanken uns bei der Bevölkerung von Stammheim für das uns entgegengebrachte Vertrauen. Die Kinder und Jugendlichen unserer Schule werden davon profitieren können.**

Ab Schuljahr 2020/2021 werden wir die neuen Geräte schrittweise in Betrieb nehmen. Wichtig ist uns ein altersgemässer, sinnvoller Einsatz und Gebrauch der iPads und Laptops. Auf keinen Fall sollen andere Kompetenzen (Lesen, Schreiben, Sprechen, Rechnen...) sowie Erfahrungen mit der realen Welt dahinfallen. Die IT soll als Hilfsmittel zum Erreichen eben dieser Kompetenzen eingesetzt werden.

Auf den unteren Stufen bleiben die Geräte in der Klasse (Kindergarten 2 Geräte pro Klasse, 1./2. Primar 5 pro Klasse, 3./4. Primar 7 pro Klasse, ab 5./6. Primar für jedes Kind ein Gerät). Die Geräte ab der Mittelstufe können zum Lösen von Hausaufgaben durchaus einmal mit nach Hause gegeben werden, sicher aber nicht dauerhaft. Auf der Sekundarstufe werden wir die Schülerinnen und Schüler in Zukunft mit persönlichen iPads ausstatten. Die Geräte geben wir aber nicht nach Hause, ohne die Schülerinnen und Schüler entsprechend darauf vorbereitet zu haben. Wichtig ist uns auch, dass;

- die Geräte mit einer zeitlichen Sperre ausgerüstet werden (z.B. Sperre von 20.00 bis 06.30 Uhr).
- das Internet dem Content-Filter der Schule unterliegt (von uns nicht gewünschte Inhalte werden automatisch gesperrt, auch wenn das

WLAN zu Hause genutzt wird).

- die Schule die Apps (Applikationen/ Programme) bestimmt, welche auf den iPads vorhanden sind. Es können keine eigenen Apps oder Spiele auf das Gerät geladen werden.

Im Moment läuft die Planung der Einführung. Verschiedene Aspekte sind dabei wichtig:

- Entwicklung einer gemeinsamen Haltung der Lehrpersonen zur Verwendung der IT
- regelmässige und aufbauende Aus- und Weiterbildung der Lehrpersonen im IT Bereich
- Abgabe der Geräte an die Schülerinnen und Schüler, Einstieg und schrittweise Vertiefung
- regelmässige Informationen an die Eltern (geplant ist ein erster Elternabend im Herbst, an welchem die Schülerinnen und Schüler ab der 5. Klasse ihren Eltern das Gerät und den Einsatz demonstrieren können)

Wir freuen uns darauf, die Kinder und Jugendlichen im Stammertal auf die Anforderungen der Zukunft vorzubereiten.

Thomas Erzberger (Schulpflege Ressort IT), Res Heimlicher (Schulleitung Primar), Dany Egli (Schulleitung Sek)

VORANZEIGE BESUCHSMORGEN

Vom **Montag, 23. März 2020 bis Freitag, 27. März 2020** öffnen die Schulen im Stammertal Eltern, Grosseltern und anderen Interessierten die Zimmertüren und laden jeweils am Morgen ein, sich einen Einblick ins aktuelle Schulgeschehen zu verschaffen.

Montag/Dienstag, 23./24. März 2020

Kindergarten und 1. – 4. Klasse

Mittwoch bis Freitag, 25. bis 27. März 2020

5./6. Klasse und Sekundarschule

An den Besuchsmorgen findet regulärer Unterricht nach Stundenplan statt, die Einladung ist deshalb nur für Erwachsene gedacht. Die Eltern erhalten eine separate Einladung.

Wir freuen uns auf viele Besucherinnen und Besucher.

Res Heimlicher, Schulleiter Primar

Dany Egli, Schulleiter Sek

MITTEILUNGEN DER SCHULPFLEGE

- Die Stellenbeschreibungen für die Leiterin und die Mitarbeiterinnen der Bibliothek werden abgenommen.
- Freifächer: Für die zukünftige 1. Sek werden 3 Kurse bewilligt (2 Kurse technisch und 1 Kurs textil). Für die zukünftige 2. Sek 2 Kurse Haushaltkunde (voraussichtlich zweimal in englischer Sprache).
- Das Reglement „Entschädigungen / Beiträge“ und der Gebührentarif wurden angepasst.
- Im Weiteren hat die Schulpflege drei sonderpädagogische und sechs Personal-Geschäfte genehmigt.

WICHTIGE TERMINE**Besuchsmorgen**

23./24. März 2020

Kindergarten und 1. – 4. Klasse

25. bis 27. März 2020

5./6. Klasse und Sekundarschule

Seifenkistenrennen

06. September 2020

Weitere Termine siehe

www.schule-stammheim.ch

ElternmitWirkung Stammertal



Schule – Kinder – Eltern – gemeinsam sind wir stark

Gesucht

Das Forum freut sich, wenn Väter und Mütter welche Lust haben Ihre Ideen & vielleicht Ihr Engagement, für die Schulgemeinde, einzubringen:

Sei dies als Forumsmitglied, je mehr wir sind, umso vielfältiger werden die Gespräche an den Treffs und die daraus resultierenden Umsetzungen.

Von Beisitzen bis ganze Events «hochfahren» ist alles möglich an Einsatz.

Wir vom Forum bieten:

- eine entspannte Atmosphäre an den Forum-Treffs (Zeit pro Abend & Anzahl Treffs pro Jahr sind begrenzt)
- neue An- und Einsichten der Schule gegenüber
- Kontakte zu Eltern aus dem Tal die man vorher vielleicht nicht kannte
- Kontakte zu einzelnen Schulvertretern

Jedem ist freigestellt wie lange er mitmachen möchte.

Meldet euch doch ungeniert bei einem von uns.

Telefonnummern sind unter www.schule-stammheim.ch zu finden.

Roland, Silvia, Isabel und Pamela grüssen euch.

Anmerkung zum Tag der Pausenmilch (Nov 2019):

Gerne wollten wir euch Eltern wissen lassen, dass die gesamte Milch welche an diesem Tag jeweils ausgeschrieben wird, vom Bauernhof **Hopfengut** stammt.

Nächste Termine:

Offene Treffs des Forums: **Mittwoch, 18. März** und **13. Mai**, im Restaurant Hirschen (1. Stock)

Interna

Daniel Rowek kündigte an der letzten Sitzung **seinen Rücktritt per Ende Januar 2020** aus dem Elternforum an: Wir vom Forum bedauern dies sehr. Seine Ideen und Ansichten waren oft unkonventionell erfrischend und sein Elan und Engagement ansteckend. Wir verstehen seinen Entscheid, da er durch seine berufliche Weiterentwicklung und der daraus resultierenden Mehrbelastung neue Prioritäten setzen musste.



Wenn Sie uns zu Ihrer ersten Bank machen, dankt es Ihnen die ganze Region.

Als Raiffeisen-Mitglied sind Sie nicht nur Kunde, sondern Mitbesitzer Ihrer Bank. Ihre Spareinlagen ermöglichen Kredite für lokale KMU und Hypotheken. Davon profitieren Sie und die Region.

Jetzt
Beratungstermin
vereinbaren.

Raiffeisenbank Weinland

Andelfingen | Guntalingen | Oberneunforn | Rheinau
Schlatt TG | Seuzach
Telefon 052 304 30 00, www.raiffeisen.ch/weinland

RAIFFEISEN

Ihr Immobilienpartner im Stammertal.

**Beste Referenzen
seit 1998**



- Verkauf von bestehenden Liegenschaften
- Verkauf von Neubauprojekten
- Liegenschaftsbewertungen

■ **schapals immobilien**
www.schapals.ch 052 740 25 55
Neunfornerstrasse 8 Waltalingen



Erbteilungen
 Testamente / Erbverträge
 Eheverträge
 Steuern
 Liegenschaften
 Geschäftsübergaben
 Finanzplanung

Hux AG
 Chesslerstrasse 12
 8477 Oberstammheim
 Landstrasse 43a
 8450 Andelfingen

052 368 77 77 www.hux.ch

Gold im Nukaka-Land

Lustspiel in 3 Akten

von Daniel Kaiser
 Regie und Bearbeitung: Nikolaus Lagler
 Breuninger-Verlag Aarau

Samstag, 4. April 2020

20.00 h (Saalöffnung 18.30 h)
 Landgasthof zum Schwert
 8477 Oberstammheim

Vorverkauf

ab 2. März 2020
 Mo bis Fr, 18-20 Uhr, Tel. 079 360 63 75

weitere Aufführungen in Winterthur
www.neubuehne-seen.ch



NEUBÜHNE SEEN
 das theater in winterthur

HUSER HomeElectronics

Huser HomeElectronics
 Widmergasse 19
 8466 Trüllikon
 Tel. 052 319 13 13
www.huser-homeelectronics.ch

TV • SAT • AUDIO • HiFi • MULTIROOM
 MUSIK & EVENTTECHNIK
 und eigener Reparatur-Werkstatt

Beratung auch bei Ihnen zuhause

Öffnungszeiten: Showroom & Service Center:
 Dienstag bis Freitag 08.00 - 12.00 Uhr, Samstag 09.00 - 13.00 Uhr / Montag geschlossen
 oder auf telefonische Voranmeldung

ARCAM **MKEF.** **Panasonic**
 Service Center Schweiz autorisierter Panasonic Fachhändler



Lernbegleitung im Wohnmobil

- Hilfe bei den Hausaufgaben
- Repetieren des Schulstoffes
- Schwieriges nochmals (anders) erklären
- Stärken des Selbstvertrauens
- Ursachen für Lernprobleme herausfinden
- Neue Lerntechniken erlernen

Katharina Weinmann, 8468 Waltalingen, 052 745 14 44

www.lernbus.ch weinmann-hasenbuck@bluwin.ch

ZEIT & RAUM

Praxis für Massagen
 und Alternative Therapien

Therese Bosshard Rebweg 3
 052 745 30 89 8468 Guntalingen

www.zeit-und-raum-massagen.ch
 Gutscheine für entspannende Auszeiten



**ELEKTRO
 SANITÄR
 MÖBEL
 MALER
 RASEN**

reparieren
 montieren
 installieren

079 335 63 94

...und noch vieles mehr

Kurs „mobil sein & bleiben“

**Donnerstag, 30. April 2020
um 13.30 Uhr im Restaurant Schwert,
Oberstammheim**



Der Halbtageskurs «mobil sein & bleiben» richtet sich an alle, die den Ticketautomaten meiden, Mühe mit der Orientierung am Bahnhof haben oder sich auf den Strassen unsicher fühlen. Erfahren Sie, welches die geeignetsten Tickets sind und von welchen Sonderangeboten Sie profitieren können.

Dies ist ein Angebot der Pro Senectute Stammthal und offeriert durch die SBB.

Info und Anmeldung: Jeannette Bösch 052 745 22 90 078 639 19 76

Herzlich willkommen bei der Spitex Wyland AG



Die Spitex Wyland AG ist die gemeinsame öffentliche Spitex der Gemeinden Adlikon, Andelfingen, Humlikon, Kleinandelfingen, Ossingen, Stammheim und Thalheim an der Thur.

Wir setzen uns dafür ein, dass unsere Kundinnen und Kunden trotz gesundheitlicher Einschränkungen ein möglichst selbständiges und selbstbestimmtes Leben in ihrem vertrauten Zuhause führen können.

Pflege und Betreuung

Auszug aus unseren Leistungen

- Unterstützung bei der Körperpflege, beim An- und Auskleiden
- An- und Abziehen von Kompressionsstrümpfen
- Unterstützung beim Essen und Trinken
- Lagerung und Mobilisation
- Behandlungspflege wie Medikamentenabgabe, Wundbehandlung und -pflege, Stomapflege, Infusionsverabreichung, enterale und parenterale Ernährung etc.
- Pflege und Betreuung von an Demenz erkrankten Menschen
- Palliative Pflege
- Einsätze bei Menschen mit psychischen oder psychosozialen Erkrankungen durch unsere Psychiatrie-Pflegefachpersonen

Haushalthilfe

Wir unterstützen Menschen, die aus verschiedenen gesundheitlichen oder altersbedingten Gründen ihren Haushalt vorübergehend oder dauerhaft nicht (mehr) selbst führen können

Unser Angebot in der Haushalthilfe umfasst zum Beispiel:

- Wochenkehr: Abstauben, Staubsaugen, Reinigung von Küche/Nasszellen/WC und Böden, Aufräumen
- Waschen und Bügeln der Wäsche
- Bettenmachen und Bettenbeziehen
- Übernahme des Einkaufs
- Abfallentsorgung
- Unterstützung in der Erhaltung und/oder Wiedererlangung der Selbständigkeit

Sie erreichen uns von Montag bis Freitag / 08.00-12.00 Uhr und von 14.00-17.00 Uhr unter **Tel. 052 744 10 00** oder per E-Mail: **info@spitex-wyland.ch**

Ausserhalb der Geschäftszeiten sprechen Sie bitte auf den Anrufbeantworter.

Museum Stammertal

Gemeindehaus
Unterstammheim

**Sonderausstellung
2020**

DORFORIGINALLE



Foto: Karl Fülischer

Wir machen uns auf Spurensuche früherer Dorforiginale. Wie lebten sie? Was machte sie besonders? Weshalb wurden sie Originale? Wie war ihre Stellung in der Dorfgemeinschaft? Welche Geschichten gibt es über sie? Bei der Beantwortung dieser Fragen nimmt der verstorbene Unterstammer

Schneider Konrad Wäch eine besondere Rolle ein, hat er doch seine Tagebücher dem Museum vermacht. In der Ausstellung und an Begleitveranstaltungen wagen wir aber auch einen Blick in die Gegenwart und Zukunft. Gibt es noch immer Dorforiginale, selbst in Zeiten, in denen die Welt zum Dorf wird?

5. April, 14.30 Uhr: Saisonöffnung Einführung ins Thema mit Gästen im Gemeindesaal

3. Mai; 7. Juni; 5. Juli; 2. August; 6. September

jeweils ab 14.30 Uhr Gespräch am Stammtisch in der Ausstellung zu verschiedenen Themen. Details dazu folgen laufend.

4. Oktober, 14.30 Uhr: Saisonschluss Programm noch offen

Das Museum ist jeweils von 14 – 17 Uhr geöffnet.

Bitte beachten Sie das detaillierte Jahresprogramm, welches Ende März in alle Haushaltungen des Stammertals verteilt wird.

Wir freuen uns auf Ihren Besuch.
Die Museumskommission



Herzlich willkommen zur Senioren-Modenschau

**Dienstag, 10. März, 14.30 Uhr im Speisesaal des
Alters- und Pflegezentrums Stammertal.
Apéro offeriert von der Pro Senectute Stammheim**

Verkauf der Frühlingskollektion 2020



**Neue, bequeme Modelle für Damen,
kleinere Auswahl auch für Herren
zusätzlich Damen- und Herrenunterwäsche,
Pyjamas, Nachthemden und Accessoires**

**Kommen Sie vorbei, wir freuen uns auf einen
gemütlichen Nachmittag mit Ihnen!**

**Mode Valko, das APZ Team
und die Pro Senectute Stammheim**



Alters- und Pflegezentrum

STAMMERTAL



Frühlingsbasar und Kaffeestube

**Sonntag, 29. März 2020
ab 14.00 Uhr**

Weitere Attraktionen:

Musikalische Unterhaltung der Kempptal-Örgeler

Handarbeiten aus unserer Aktivierung

Frühlings- und Osterdekos

Hausgemacht & Eingemacht; Feines aus dem Glas

Kreative Restenverwertung aus Stoff und Wolle

Blumenstand Stift Höfli

Schaf Felle

Wir freuen uns auf Ihren Besuch.

Alters-und Pflegezentrum Stammertal

Kirchweg 2, 8477 Oberstammheim, 052/744 11 44, verwaltung@apz-stammertal.ch



Energierregion Zürcher Weinland

Ab Sommer wird Andreas Brunner neuer Leiter

Die 2014 gegründete Energierregion Zürcher Weinland wird von neun Gemeinden und von ProWeinland getragen und finanziell vom Bundesamt für Energie unterstützt. Die Gemeinden Benken, Dachsen, Laufen-Uhwiesen, Marthalen, Ossingen, Stammheim, Trüllikon, Truttikon und Rheinau setzen sich für die effiziente Nutzung der Energie und die Erhöhung des Anteils der erneuerbaren Energie im Zürcher Weinland ein. Dazu gehört der Erfahrungsaustausch mit Anlagenbetreibern, die Organisation von Informationsanlässen für das breite Publikum und die Beratung zu speziellen Themen. Natürlich auch die Weiterentwicklung der Energierregion in den nächsten Jahren.

Als Nachfolger des altershalber zurücktretenden Hanspeter Maag und als neuer Leiter konnte der 37jährige Benkener Andreas Brunner gefunden. Der Vater von zwei Kindern wird sein Amt nach den Sommerferien antreten. Brunner ist M.Sc in Materialwissenschaften ETH und bringt zehn Jahre Berufserfahrung als Projektleiter in Forschung & Entwicklung in der Kunststoffindustrie mit. Seit 2014 arbeitet er mit einem 80% Pensum an neuen Innovationen bei Georg Fischer Rohrleitungssysteme, an einem Tag pro Woche managed er die Familie und alles was dazu gehört. Umweltbewusstsein, respektive das Sorgetragen zur Natur, ist ihm in die Wiege gelegt worden. In Planung war schon länger, dass er sich zu gegebener Zeit im Bereich Natur- und Umweltschutz und für die Erreichung der Klimaziele aktiv engagieren wollte. Angesprochen, die Leitung der Energiegruppe von ProWeinland und die Leitung der Energierregion zu übernehmen, wurde er durch Zeitungsberichte, in denen eine Nachfolge für den bisherigen Leiter gesucht wurde. Die Aufgabe kommt für Brunner wie gerufen, „allerdings mit Überschallgeschwindigkeit und rund eineinhalb Jahre zu früh“, wie er vor den Gemeindedelegierten der Energierregion Zürcher Weinland ausführte.

Zu Fragen, wie er die Region weiter entwickeln möchte, und was seine Schwerpunkte sein werden, lässt er sich bis zur Amtsübernahme noch Zeit.

Weitere Informationen und Rückfragen:

Andreas Brunner, Telefon 078 891 84 33 (zu Bürozeiten)

Hanspeter Maag, Leiter Energierregion Zürcher Weinland, Telefon 079 663 80 78

Hauptsponsorin



THEILS DAS LEBEN KOPF?

**DU BIST
NICHT ALLEIN.**

Neue Selbsthilfegruppen in Winterthur

Trauer um ein Kind – Plötzlicher Kindstod

Wenn ein Kind das Licht der Welt nur für kurze Zeit erblickt, stellen sich so viele Fragen:

- Wie leben wir weiter, wenn unser Kind nicht mehr da ist?
- Wie können wir als Paar den Alltag bewältigen?
- Was können wir gegen unsere Ohnmacht tun?
- Wie lange dürfen wir uns Zeit nehmen zum Trauern und Abschiednehmen?

Ein betroffenes Paar möchte mit diesen Fragen nicht alleine sein und sich mit anderen Eltern austauschen, die um ihr Kind trauern.

Schizophrenie oder Stimmenhören

Eine 39-jährige Frau, die seit 15 Jahren an Schizophrenie leidet und heute stabil ist, möchte in der Selbsthilfegruppe mit andern über Medikamente, Psychiatrieerfahrungen, Hilfsmöglichkeiten oder den Umgang mit der Krankheit im persönlichen Umfeld reden.

In den Gesprächen soll es möglich sein, über all das zu sprechen, worüber man in der Gesellschaft nicht reden kann und mit dem man sich als Betroffene manchmal sehr alleine fühlt.

Bipolare Erkrankung – Gruppe für Angehörige und PartnerInnen

Wenn Menschen, die einem nahe stehen, an einer bipolaren Erkrankung leiden, stellt das besondere Ansprüche an das gemeinsame Leben. Der Austausch soll helfen, mit diesen Herausforderungen umzugehen und Wege zu finden, wie der Sohn, die Schwester, der Partner unterstützt werden kann, und wie man als Angehörige gut zu sich selber schaut.

Weitere Gruppen im Aufbau

Adoptiveltern erwachsener Kinder

Arbeitslose junge Menschen

Aspergersyndrom/Autismus (Betroffene)

Binge Eating (Betroffene)

Burnout (Angehörige)

CareLeaver, ehemalige Heim- und

Pflegekinder

Cushing-Syndrom (Betroffene)

Depression (Betroffene)

Depression (Angehörige)

Frauen in Männerberufen

Freizeitclub Zeit-Insel für Menschen mit

Behinderung und deren Angehörige

Gebärmuttersenkung (Betroffene)

Häusliche Gewalt (betroffene Frauen)

Hochsensible Menschen

Inkontinenz (Betroffene)

Parental Alienation Syndrom, PAS
(Eltern)

Zwangsstörungen (Betroffene)

Neue Gruppen werden bei den ersten Treffen von einer Mitarbeiterin des SelbsthilfeZentrums begleitet.

Kontakt und zusätzliche Informationen zu diesen und rund 100 weiteren Selbsthilfegruppen:

SelbsthilfeZentrum Region Winterthur, 052 213 80 60, info@selbsthilfe-winterthur.ch,

www.selbsthilfe-winterthur.ch

SELBSTHILFEZENTRUM REGION WINTERTHUR

HOLDERPLATZ 4 | 8400 WINTERTHUR | 052 213 80 60 | WWW.SELBSTHILFE-WINTERTHUR.CH | INFO@SELBSTHILFE-WINTERTHUR.CH | POSTKONTO 84-58300-0

Selbsthilfegruppen Region Winterthur und Schaffhausen

THEIL
DAS
LEBEN
KOPF?
DU BIST
NICHT ALLEIN.

AA Anonyme Alkoholiker, WI und SH
ACA (EKS), erwachsene Kinder von Suchtkranken
Achromatopsie, totale Farbenblindheit, Kontakt- netz seltene Themen
AD(H)S / POS, Eltern
ADHS, betroffene Erwachsene (auch ADS)
Adoption, erwachsene Adoptierte
Adoption, Eltern von Kindern und Jugendlichen
Adoption, Eltern von erwachsenen Adoptierten *
Alkoholabhängigkeit, Betroffene und Angehörige (Blaues Kreuz)
Alkoholabhängigkeit, Betroffene (ISW) Δ
Alkoholkonsum – Kontrolliertes Trinken, Betroffene
Alleinerziehende, Mütter und Väter
Angst, Betroffene, WI und SH
Angstbewältigung, Betroffene (IPW) Δ
Arbeitslos und jung, 19-30jährige Betroffene *
Aus Krisen lernen – Trialogisches Forum, Betroffene, Angehörige, Fachleute Δ
Asperger junge Erwachsene, Angehörige von A-A betroffenen jungen Erwachsenen (ab 17 Jahren)
Asperger Teenies, Angehörige von A-A betroffenen Jugendlichen (10-17 Jahre)
Autismus/Asperger-Syndrom, Betroffene (ADS)
Autismus/Asperger-Syndrom, Betroffene, SH*
Behinderte Kinder, Väter
Besuchsrecht nach häuslicher Gewalt, Eltern *
Bipolare Erkrankung, PartnerInnen
Bipolare Erkrankung, Angehörige/PartnerInnen*
Bipolare Erkrankung, Betroffene
Binge Eating, Betroffene, WI und SH *
Borderline-Persönlichkeitsstörung, Betroffene
Brustkrebs, Betroffene, WI und SH (Krebsliga)
Burnout, Betroffene
Burnout, Angehörige *
Brennpunkt – Offener Treffpunkt für alle (Subita) Δ
CareLeaver, ehemalige Heim-/und Pflegekinder*
Chronische Schmerzen, Betroffene Δ
Clusterkopfschmerzen, Trigeminusneuralgie und andere Gesichtsschmerzen, Betroffene
Cushing Syndrom, Betroffene *
Cyberkriminalität (inklusive Romance Scam), Betroffene *
Demenz – Betreuen und Pflegen von demenz- kranken Angehörigen (Pro Senectute) Δ
Depression, Angehörige
Depression, Angehörige, SH *
Depression, Betroffene
Depression, Betroffene, SH *
Diabetes Typ 1, Betroffene
Down Syndrom, Kinder mit besonderem Bedürfnissen, Eltern Δ
Drogenabhängigkeit - NA, Betroffene, WI und SH
Eierstockkrebs, Betroffene Frauen
Elektrosensible Menschen, Betroffene
Fibromyalgie, Betroffene, WI und SH
Frauen in Männerberufen *
Freiwillig verwaist – Kontaktabbruch zu den Eltern, Erwachsene Kinder

Freizeitclub Zeit-Insel für Menschen mit Behinderung und deren Angehörige*
Freizeittreff 45 plus, Frauen und Männer
Gebärmuttersektung, Betroffene, SH oder WI *
Gesprächsgruppe für Menschen mit Erfahrung mit Krankheit/Depression/einschneidenden Lebensereignissen
Gewalt in der Kindheit, Betroffene Δ
Gewaltfreie Kommunikation, Übungsgruppe GfK
Häusliche Gewalt, betroffene Frauen, SH *
Häusliche Gewalt und Besuchsrecht, betroffene Frauen *
Herzranke Kinder, Eltern
HerzKreislauf-Krankheiten (Herzgruppen Winterthur, Bülach, Faltigberg, Schaffhausen, Weinland) Δ
Hirnverletzung – FRAGILE, Betroffene, WI & SH
Hochsensibilität, Betroffene *
Ichthyose, Betroffene, SH
Inkontinenz (Harn-/Stuhlinkontinenz), Betroffene *
Kontaktabbruch, Erwachsene Kinder, die den Kontakt mit den Eltern abgebrochen haben
Kontaktabbruch, Verlassene Eltern
Kollagene und lymphozytäre Colitis, Kontaktnetz seltene Themen
Krebserkrankungen, verschiedene Gruppen für Betroffene und Angehörige, WI und SH (Krebsliga)
Kuckuckskinder, betroffene erwachsene Kinder
Leukämie / Multiples Myelom, Betroffene und Angehörige (Krebsliga)
Makuladegeneration, altersbedingt, Betroffene (retina schweiz) Δ
Männergruppe
Migräne und Kopfschmerzen, Betroffene, SH
Morbus Bechterew, Betroffene, SH
Morbus Crohn, Betroffene
Morbus Menière, Betroffene
Multiple Sklerose, Betroffene
Multiples Myelom, Betroffene (Krebsliga)
Mutismus (selektiver), Eltern
NA Narcotics Anonymous, Betroffene, WI & SH
Narzisstische Menschen, PartnerInnen / Angehörige
Neurofibromatose 1, Angehörige und Betroffene
Parental Alienation Syndrom (PAS), Eltern *
Parkinson, Betroffene, WI und SH
Patchworkfamilien, Eltern/Paare
Pflegende und betreuende Angehörige Δ
Polyneuropathie, Betroffene
Prostatakrebs, Betroffene u. PartnerInnen (Krebsliga)
Psychiatrieerfahrene, SHIP, SH
Psychisch Kranke, Angehörige (VASK)
Regenbogen – Leben mit dem Tod eines Kindes, Eltern, SH
Restless Legs, Betroffene
Rheumatoide Arthritis, Betroffene, SH (Rheumaliga)
Romance Scam, Betroffene *
Rüstige Rentner/innen – Wandergruppe
Sarkoidose, Betroffene
Schizophrenie/Stimmenhörende, Betroffene *

Schlafapnoe, Betroffene (Lunge Zürich) Δ
Schwalbe-Freizeitverein, Menschen mit psychischer Beeinträchtigung
Seelische und körperliche Misshandlung in der Kindheit, Betroffene Δ
Sehbehinderte und blinde Menschen, Betroffene (Schweiz. Blindenbund) Δ
Selbstfürsorge - sich selber liebevoll und mitfühlend begleiten, Betroffene *
Sexueller Missbrauch in der Kindheit, Frauen
Stellenlos – Gemeinsam neue Wege finden Kurzwanderungen, Betroffene
Sterben und Tod, am Thema interessierte ältere Menschen, Kontaktnetz seltene Themen
Suchtprobleme, Angehörige (ISW) Δ
Stoma, Betroffene (ILCO)
Stoma, Betroffene und Angehörige (Krebsliga)
Teenager in einer existentiellen Krise, Eltern
Trauer um ein Kind, Eltern, SH
Trauer um ein Kind, Eltern *
Trauer um den Partner/die Partnerin/eine nahestehende Person (KSW) Δ
Trennung/Scheidung, Frauen und Männer
Traumafolgestörungen, Betroffene, SH
Traumatisierung nach Leichenfund, Kontaktnetz seltene Themen
Trigeminusneuralgie, Clusterkopfschmerzen und andere Gesichtsschmerzen, Betroffene
Ungarischer Kultur Club, Ungarinnen und Ungaren
Vollmondgruppe, Frauen und Männer
Zöliakie, Betroffene
Zwangsstörungen, Betroffene *

* Gruppe im Aufbau

Δ von Fachstelle/Fachperson begleitete Gruppe
 SH Gruppentreffen in Schaffhausen
 WI Gruppentreffen in Winterthur
 Keine Ortsangabe: Gruppentreffen in Winterthur

Januar 2020

SELBSTHILFEZENTRUM REGION WINTERTHUR



**STEGEMANN
MALER**

FARBE
GESTALTUNG
BAUTENSCHUTZ

seit 1877



**vorhangatelier
anita perrucci**

www.perrucci.ch

Werkhausstrasse 7
8477 Oberstammheim

Phone ++41 (0)52 745 18 37
Mobil ++41 (0)79 383 51 70



Gutknecht
MALER GmbH FARBE IST LEBEN

MANUELA GUTKNECHT Wetti 10
079 706 01 56 8476 Unterstammheim

Der Traum vom eigenen Zuhause

Für Ihre Hypothek – Leihkasse Stammheim!

Den Immobilienmarkt «Weinland»
kennen wir seit über 150 Jahren.
Wir beraten Sie persönlich,
individuell und kompetent.
Wir entscheiden schnell und vor Ort.

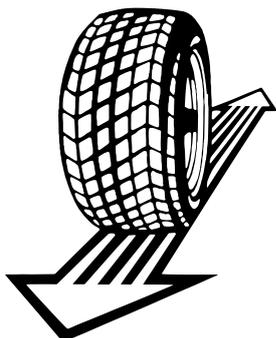
Weitere Infos:



Hier könnte Ihr Inserat stehen

Nächster Redaktionsschluss: **25. März 2020**
inserate@stammheim.ch

VETTERLI PNEU - SERVICE GUNTALINGEN



David Vetterli Tannholz 1
Beratung Verkauf Montage
Tel. 079 227 22 17



Malerhandwerk im Stammertal

Malen Tapezieren Verputzen Altbau- Sanierungen



Maler Dietiker Eidg. dipl. Malermeister Wehrligasse 4
8476 Unterstammheim Tel. 052 745 11 37 E-mail: info@maler-dietiker.ch

reformierte
kirche stammheim



Kath. Seelsorgeraum
Andelfingen - Feuerthalen

Fasnacht 1. März 2020

im Schwertsaal

11.00 UHR GOTTESDIENST
ANSCHLIESSEND SPAGHETTIESSEN
13.30 – 17.00 UHR FASNACHTSKAFI

14.30-16.30 Uhr **Kindermaskenball**
im alten Kindergarten



organisiert durch **VIVA Stammertal**

Ganz **herzlichen Dank** allen Bäckerinnen und Bäckern.
Gerne nehmen wir Ihre Spende am Sonntag, den 1. März ab 9.00 Uhr,
im Schwert entgegen.

Fahrdienst für Ober- und Unterstammheim

Der Reinerlös kommt dem Gemeinschaftsprojekt
„Brot für alle - Fastenopfer“ zugute.





Weltgebetstag 2020

Freitag,
6. März 2020
19.00 Uhr

Wirthenstube Unterstammheim



Mit L. Ulrich, L. Schmid, R. Zinstag, S. Brunner, C. Müller, G. Weinig.

Seminare

mit Regula Lehmann, Familientherapeutin

Glauben im - Familien - Alltag leben

Freitag, 13. März 2020, 20.00 – 22.00 Uhr
Samstag, 14. März, 9.30 – 11.30 Uhr

Kosten:

Pro Person Fr. 10.00
Pro Ehepaar Fr. 15.00

Samstagsmorgen:
Kinderbetreuung



Anmelden bis 10. März 2020

Online: www.chrischona-stammheim.ch

Tel.: 052 745 31 50

Evangelische Freikirche Chrischona
Müsliweg 1, 8477 Oberstammheim



reformierte
kirche stammheim



BIBELPLUS

**DONNERSTAG, 5. MÄRZ UM 09.00 UHR
IN DER WIRTHENSTUBE**

Bibel lesen kann zwar jede und jeder für sich zuhause, aber gemeinsam das Buch der Bücher zu studieren bringt ein grosses Plus: Bei Kaffee und Gipfeli tauschen wir uns über das Leben und unseren Glauben aus, hören, was andere zu sagen haben, und bringen uns selbst mit unseren Erfahrungen ein.

Unser Thema:

BIST DU ES? – EIN GANG DURCH DAS MATTHÄUSEVANGELIUM

Weitere Termine für 2020: 07.05. / 04.06. / 03.09. / 01.10. / 05.11.

DENKBAR

**FREITAG, 13. MÄRZ UM 20.00 UHR
IN DER WIRTHENSTUBE**

Die DenkBar ist ein Ort des Gespräches und der Diskussion. Sie steht allen offen, die Interesse an einem lebendigen Austausch von Gedanken und Meinungen haben. Am Anfang steht immer ein kurzer Impuls, danach sitzen wir gemütlich beisammen und diskutieren über Fragen, die uns beschäftigen.

Unser Thema:

WANN IST EIN MANN EIN MANN? UND WANN EINE FRAU EINE FRAU?

Wir diskutieren über den Unterschied der Geschlechter.
Mit einem Input von Bruno Arnold.

Weitere Termine für 2020: 15.05. / 11.09. / 13.11.

reformierte
kirche stammheim

JETZT WIRD'S
GASTLICH
ÜÜSI CHILE LADT II...



Abendgottesdienst mit Apéro

Sonntag, 15. März 2020

19.00 Uhr

Reformierte Kirche, Unterstammheim

Der Gospelchor  begleitet uns
durch den Gottesdienst.

Kollekte: Stiftung Lotti Latrous
kein Fahrdienst

Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

Pfarrer Heinz-Jürgen Heckmann und alle Beteiligten

ormierte
che stammhe



Sehen – Erkennen – Verstehen

mit **Gastreferent Walter Hüppi**

Freitag, 27. März 2020

20.00 Uhr, Wirthenstube

Unterstammheim

Täglich orientieren wir uns mit den Augen. Wir „sehen“ etwas, einen anderen Menschen, ein Bild, die Umgebung, die Natur. Das alles ist so selbstverständlich, dass wir uns keine grossen Gedanken mehr darüber machen. Dass „sehen“ aber etwas sehr Vielschichtiges, Komplexes sein kann und wir mit „sehen“ auch ganz unterschiedliche Vorgänge in unserem Inneren bezeichnen, fällt uns erst auf, wenn wir uns näher damit befassen. Das wollen wir mit Hilfe unseres Gastreferenten Walter Hüppi in der Sternstunde tun. Ich lade herzlich zu diesem Abend ein, der auch intensiv mit visuellen Beispielen bereichert sein wird.

Ihr Pfarrer Heinz-Jürgen Heckmann

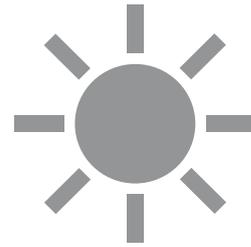
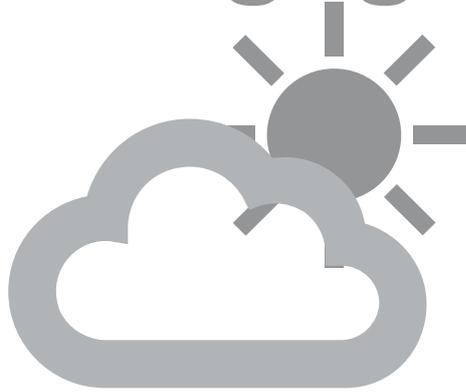
reformierte
Kirche Stammheim

CEVI  STAMMERTAL

JETZT WIRD'S
GASTLICH
ÜSI CHLÈ LADT II...



CEVI- Frühlingsgottesdienst



Sonntag,

29. März 2020

Himmlisches
W-LAN



 Kirche Unterstammheim

Beginn 10.30 Uhr

Kollekte: CEVI Stammertal

anschliessend gibt es Würste vom Grill



Umstellung auf Sommerzeit!

reformierte
kirche stammheim

JETZT WIRD'S
GASTLICH
UUSI CHILE LADT II...



FAMILIENSONNTAG mit Suppen-Zmittag



Sonntag, 5. April 2020

10.30 Uhr in der Kirche Unterstammheim

Familiengottesdienst

Nach dem Gottesdienst gibt es einen gemeinsamen
Suppen-Zmittag in der Wirthenstube.

Alle sind herzlich willkommen.

Fahrdienst für Ober- und Unterstammheim

Abholdienst für Gunt- und Waltalingen (Richard Reutimann, Tel. 052 745 11 80)

Kollekte: Brot für alle



SUPPE
ZUM TEILEN.
Für das Recht
auf Nahrung.

Wir freuen uns auf Sie!

Pfarrer Heinz-Jürgen Heckmann und alle Beteiligten

reformierte
kirche stammheim



Gottesdienste an Ostern

Karfreitag, 10. April 2020

Gottesdienst mit Abendmahl

9.30 Uhr Kirche Unterstammheim

Kollekte: Bedrängte Christen

Fahrdienst für Unter- und Oberstammheim

Abholdienst für Gunt- und Waltalingen (Vreni Heller, Tel. 052 745 22 81)

Ostersonntag, 12. April 2020

5.45 Uhr Besammlung am Osterfeuer

vor der Kirche mit Alphornklängen

6.00 Uhr Entzünden der Osterkerze

Andacht mit Pfarrer H.-J. Heckmann

kein Fahrdienst

6.45 - 9.15 Uhr Osterfrühstück in der Wirthenstube

jede und jeder darf jederzeit dazukommen

9.30 Uhr Ostergottesdienst mit Abendmahl

musikalische Begleitung durch Bläser

Kollekte: Pestalozzi Kinderdorf

Fahrdienst für Unter- und Oberstammheim



Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

Pfarrer Heinz-Jürgen Heckmann und alle Beteiligten

STAMMER CHINDERTAG:

drei tolle Tage mit Action,
Basteln, Ausflügen und
spannenden Geschichten

MI-FR

22-24 APRIL

9:30-17 UHR

Rettungs Action

alle Kinder
von der
1.-5. Klasse

EINLADUNG!

Kontakt und Anmeldung
bis am 10. April bei

Angelo Nieto

Oberdorf 13

8476 Unterstammheim

077 440 78 79

angelo.nieto@kirche-stammheim.ch

Veranstalter:

Reformierte Kirche|Chrischona Stammheim|Katholische Kirche



Kindergartenvorbereitung

Neu bietet KIMI Stammertal Vorbereitung für einen vereinfachten Kindergarteneintritt an. Die Tür steht allen Kindern offen, welche Spiel und Spass für In- und Outdoor suchen. Es steht von Montag bis Freitag (ausser Mittwoch) ein abwechslungsreiches Programm mit spannenden Aktivitäten, Strassenverkehrserziehung sowie altersgerechte Spiele auf dem Programm.

Vater-Kind Turnen

Am Samstag, 2. November 2019 war es endlich soweit. KIMI Stammertal organisierte einen Turnmorgen für Vater und Kind, in der grossen Sporthalle der Schule Unterstammheim. Es war keine Zeit, um herum zu sitzen. Direkt startete der Event mit einer Stafette. Das Ziel war es, die Kinder auf den Schultern und auf Turnmatten möglichst schnell vorwärts zu bringen. Das Lachen der Kinder übertönte das laute Schnaufen der Väter. Wenn das mal nicht ein lustiger Morgen wird!

Nun eingewärmt ging es mit dem Postenlauf weiter. Bei den neun verschiedenen Posten war viel Kreativität gefragt, die Kinder meisterten diese perfekt. Selbständig setzten sie die Aufgaben um. Man konnte das Glück deren Augen ablesen. Als Krönung tobten sich die kleinen und grossen Sportler auf den Hüpfburgen aus. «So ein Spass, wenn das doch bloss regelmässig stattfinden würde!» meinte einer der Väter, der mit seiner

Tochter teilnahm. Als Abschluss gab es einen Znüni mit frischen Weggli und Schoggistängeli. Leider war es schon wieder an der Zeit, sich zu verabschieden.



Bereit für die kreative Stafette



KIMI-Fans beim Postenlauf

Alle Papis bedankten sich herzlich beim Team KIMI Stammertal, für diesen gelungenen Anlass. So wie es scheint, haben die Väter die Zeit mit ihren Liebsten sichtlich genossen und waren richtig stolz auf ihr Nachkommen.

Subventionierte Kinderkrippenplätze

Die Gemeinde Stammheim zahlt weiterhin je nach Einkommen und Vermögen Unterstützungsbeiträge an die Eltern. Für weitere Informationen steht Frau Kübler gerne zur Verfügung.

+41 52 744 55 13
jeannine.kuebler@stammheim.ch

Die Räumlichkeiten von KIMI Stammertal können unverbindlich besichtigt werden. Für mehr Infos zum Betreuungsangebot oder für ein Besichtigungstermin steht Evelyn Kummer gerne zur Verfügung.

+41 52 740 21 28
stammertal@kimikrippen.ch
www.kimikrippen.ch

Evelyn Kummer, Betriebsleiterin

LERN UND SPIELSPASS



Kindergartenvorbereitung mit Outdoor-Aktivitäten

Montag bis Freitag, ausser Mittwoch
8.45 Uhr - 10.45 Uhr / Januar bis Juli 2020

- Altergerechte Spiele
- Freude an Zahlen und Buchstaben
- Strassenverkehrserziehung
- Spass im grossen Garten

10er Abo / Fr. 200.-, drei Monate gültig.
Das KIMI Team freut sich auf neue Spielgesellen!



Metzgerei Frei – neues Jahr, neue Geschäftsleitung

Die bislang sehr geschätzte von Urs Frei geführte Metzgerei wurde übergeben und gehört seit Anfang Jahr zur Kundenmetzgerei Ramsen.

Frische, Regionalität und persönlicher Kundenkontakt stehen bei uns an oberster Stelle. Lassen Sie sich von unseren hochwertigen Produkten überzeugen und freuen Sie sich auf neue und bereits bekannte Gesichter.

Felix Neidhart und sein Team freuen sich, Sie begrüßen zu dürfen.

Öffnungszeiten
 Dienstag – Freitag
 7.30 – 12.00 Uhr
 14.00 – 18.30 Uhr
 Samstag
 7.00 – 15.00 Uhr



Kundenmetzgerei Ramsen

Samstag, 8. Februar, 17.00

Bauernbuffet à Diskretion
Sauerbraten, Kalbshaxe, Grick
Kalbskopf, Siedfleisch, Kutteln
und feinen Beilagen
www.gastlicheradler.ch



Tel 052 745 14 71

Samstag, 14. März, 17.00

Forstliches 4-Gang-Menü
mit Christian Bottlang
Unbekanntes und Bekanntes
vom Stammer Wald

**WIR, DIE
GEBÄUDETECHNIKER.**

GURTNER
Haustechnik GmbH

8468 Guntalingen
www.gurtner-haus.ch

Bedachungen
Spenglerei
Sanitär
Heizung



052 301 10 50



Ich bin für Sie da im Stammertal.

Tim Schipper, M 079 229 52 74

Generalagentur Winterthur
Erwin Kurmann

mobiliar.ch

Agentur Andelfingen
Thurtalstrasse 14
8450 Andelfingen
T 052 305 24 42
winterthur@mobiliar.ch

die Mobiliar



Sennegasse 18, 8476 Unterstammheim
052 336 10 10
www.wyland-tagesbetreuung.ch

Öffnungszeiten:
Montag – Freitag 09:00 – 17:00

In der Wyland-Tagesbetreuung werden Ihre Angehörigen liebevoll betreut, aktiviert und gepflegt. Personen die alleine zu Hause sind erleben einen ausgefüllten Tag in Gesellschaft. Wenn gewünscht, holen und bringen wir unsere Tagesgäste zu Hause ab. Pflegerische Verrichtungen werden über Krankenkasse abgerechnet. Alle Räumlichkeiten sind behindertengerecht eingerichtet. Unsere Gäste haben auch die Möglichkeit, sich zurück zu ziehen, wenn sie Ruhe benötigen.

Wir freuen uns über einen Besuch von Ihnen (kostenloser Probetag) und geben gerne in einem persönlichen Gespräch weitere ausführliche Informationen.
Ihr Team Wyland-Tagesbetreuung

Land **FRAUEN**verein
Stammertal

Beizli beim Oberstammer Fasnifeuer

Sonntag, 1. März

Auf dem Lindenplatz ab ca. 13.15 Uhr kleiner Getränkeausschank, abends Festwirtschaft beim Fasnifeuer.

Wein, Weib und Gesang...

Freitag, 13. März

wir treffen uns zu einem gemütlichen Singplauschabend unter fachkundiger Anleitung von Monika Bohe.

Wann: 19.30h bis 21.30h Ort: wird noch bekannt gegeben. Anmeldung bis Freitag, 15. März bei: Sandra Brunner, Tel. 052 740 20 90, E-Mail weisse_feder@bluewin.ch

Handlettering Workshop mit Denise Stolz

Dienstag, 24. März

Hast du Lust deine kreative Seite in diesem Workshop zu entdecken oder möchtest du dein Können erweitern? Der Kurs findet um 19.00 Uhr im Foyer der Hirschenbühne Oberstammheim statt. Teilnehmerzahl begrenzt, Kosten p. P. Fr. 110.- inkl. Schreibset, Unterlagen und Gegenstand zum Beschriften. Anmeldung bis 10. März bei: Nicole Langhard, Tel. 052 740 28 24, E-Mail nicole.langhard@gmx.ch

KINDERKLEIDER- UND SPIELWARENBÖRSE

Samstag, 28. März 2020
Turnhalle–Zentralschulhaus
Guntalingen/Waltalingen

Für die Börse können neben einwandfreien **Frühlings- und Sommerkleidern** für Kinder und Jugendliche (bis Grösse 176 bzw. 36), auch Kinderwagen, Autositze, Velos und Spielsachen für drinnen und draussen und dergleichen angeboten werden.

Ihr Unkostenbeitrag beträgt Fr. 5.- für 50 Artikel und 20 % von Ihrem Verkaufserlös.

Bitte Unterlagen bei Bea Strauss, Telefon 052 740 23 24, anfordern.

Annahme der Artikel: Freitag, 27.03.2020 16.00 – 18.00 Uhr

Verkauf der Artikel mit Kaffeestube: Samstag, 28.03.2020 09.00 – 11.30 Uhr

Auszahlung und Rückgabe der Artikel: Samstag, 28.03.2020 16.30 – 17.00 Uhr



Wir freuen uns, wenn Sie dabei sind!
Ihr Stammer Börsen-Team

SENIOREN STAMMHEIM

Einladung zum Unterhaltungsnachmittag

Sonntag, 16. Februar 2020

14.00 h im Gasthaus Schwert

Türöffnung 13.45 h



Die bekannten Charity Singers aus Nussbaumen werden uns mit Liedern in verschiedenen Sprachen und aus verschiedenen Ländern unterhalten. Verpassen Sie das schöne Konzert nicht!

Anschliessend informieren wir Sie über die geplanten Aktivitäten unseres neuen Vereins.

Es bleibt sicher genügend Zeit, um Kaffee und ein Dessert aus der Schwertküche zu geniessen und zu plaudern.

* * * * *

Reiseprogramm im Jahr 2020

- 1 -

Donnerstag, 14. Mai 2020

Nachmittagsfahrt zur Alpwirtschaft Horben

Fahrt mit Rattin-Cars über Land und Wasser zur Alpwirtschaft auf dem Lindenberg bei Muri AG mit einem feinen Zvieriplättli und hoffentlich einer wunderschönen Aussicht auf die Voralpen und Alpen.

Samstag, 20. Juni 2020 bis Samstag, 27. Juni 2020

Ferienwoche in Sévrier am Lac d'Annecy (Savoyen)

Eine ganze Woche unterwegs mit dem Knöpfel-Car am wunderschönen Lac d'Annecy in einem 2019 total renovierten Hotel fast direkt am See. Spaziergänge, Schifffahrten, Stadtbummel, Wanderungen, Besichtigungen und eventuell sogar Velofahren sind im Angebot, und das alles mit Blick auf den See, die umliegenden Berge und vielleicht sogar auf den Mont Blanc. Französischkenntnisse sind nicht Bedingung.

SENIOREN STAMMHEIM

Einladung zum Besuch der grössten Indoor-Miniaturwelt der Schweiz

Freitag, 27. März 2020, 16.00 h



SWISS MILE STONES

Miniaturwelt am Rheinfall
www.smilestonesl.ch



Entdecken – Staunen – Schmunzeln:

Mit viel Liebe zum Detail und witzigen Geschichten zeigt Smilestones die Schweiz.

Smilestones Miniaturwelt

Industrielandstrasse 3, 8212 Neuhausen

Kosten: Fr.26.--/Pers. inkl. Führung

- ab Bhf. Schaffhausen

Bus Nr. 1 bis Neuhausen Zentrum

- wenig Parkplätze beim Industrieplatz

Anmeldung bis 20. März 2020 an

Anita Ulrich-Müller, Guntalingen,

Tel. 052 745 23 26 oder anita-ulrich@bluewin.ch

* * * * *

Reiseprogramm im Jahr 2020

- 2 -

Donnerstag, 17. September 2020

Tagesausflug ins Alte Bad Pfäfers

Fahrt mit Rattin-Cars über Berg und Tal, mit dem Schluchtenbus oder vielleicht mit der Rössliposcht der Tamina entlang zum Alten Bad Pfäfers, wo uns ein feines Mittagessen erwartet. Möglichkeit zum Besuch der mystischen Taminaschlucht.

Für alle Reisen folgen genaue Angaben mit Anmeldetalon zu gegebener Zeit.



Samstag, 15. Februar 2020

Gut gebrüllt, Löwe! Puppenspiel



Simon und sein Hund Monti sitzen zuhause. Ihnen ist langweilig. Draussen regnet's. Was tun, wenn alle Puzzles schon zusammengesetzt sind, die Zeitung gelesen ist und in der Glotze wieder nichts Vernünftiges läuft? Na, klar – ein Theaterstück spielen natürlich! Schnell wird die Verkleidekiste hergeschafft, ein Stück ist auch bald gefunden – man lernt Text, man probt, man streitet, man probt nochmal ganz anders. Und die Zeit drängt, denn: Irgendwann geht der Vorhang auf. Toitoitoi! Auf humorvolle Weise wird die Freude am Theaterspielen thematisiert, am Ausprobieren, am Rollenspiel – und an der wunderbaren Gratwanderung zwischen totalem Fiasko und grossem Triumph. Eine Hommage an die Welt des Theaters, die Lust machen soll, es gleich einmal selber zu probieren.

Ort	Schwertsaal Oberstammheim
Beginn	14:00 Uhr
Eintritt	Fr. 10.00 (für Kinder und Erwachsene)
Vorverkauf	Drogerie Hottiger im Volg Oberstammheim



Samstag, 28. März 2020

Hohenstein Zapzarap – Gesang und Schauspiel



Fredis Tankstelle läuft nicht mehr, seit die Autobahn eröffnet wurde. Tinu will nach Paris und erfindet hundert Gründe, nicht zu gehen. In Marlies' und Georgs Einfamilienhausquartier ist es mit der Ruhe vorbei, seit eine neue Handyantenne das Fun-kloch stopfen soll. In Zapzarap «Hohenstein» spielen acht Figuren drei Geschichten einen Schluss. Dabei geht es inhaltlich immer wieder um den Satz: So war es, so ist es und so wird es bleiben. Marion Mühlebach, Jan Hubacher und Kristian Trafelet beweisen mit Bass, Akkordeon, Trompete und viel Spielfreude, dass dem nicht so ist.

Ort	Schwertsaal Oberstammheim
Beginn	19:30 Uhr
Eintritt	Fr. 25.00
Vorverkauf	www.lesegesellschaft-stammheim.ch

Exkursion Mittelspecht am Stammerberg

Sonntag, 15. März 2020

Treffpunkt 10.00 Uhr Parkplatz Kirche Unterstammheim

Dauer 3-4 Stunden, Leitung Jost Bühlmann

Verpflegung aus dem Rucksack

Je nach Wetter warm anziehen, wir bewegen uns gemächlich



M. Ruppen 2009

Der Mittelspecht ist etwas kleiner als der Buntspecht und unterscheidet sich von diesem durch die rote Kopfplatte. Bei Erregung sträuben sich die roten Kopffedern zu einem kecken Häubchen. Die Flanken sind längs schwarz gestrichelt und die Schwanzunterseite ist hellrot. Ein schwarzer Bartstreif, wie er für die anderen Buntspechte typisch ist, fehlt dem Mittelspecht.

Der Bestand des Mittelspechtes in der Schweiz wurde 2008 auf 479-618 Paare geschätzt. Seit 2005 nimmt der Mittelspecht-Bestand zu. Der Mittelspecht ist bei uns eng an Eichen gebunden und kommt deshalb nur in grossen Eichenwäldern vor. Ein Brutpaar benötigt etwa 4 bis 20 ha Eichenwald. Andere grobborkige und alte Laubbäume können Eichen ersetzen.

Im Kanton Zürich wurden 1971 erstmals Mittelspechte im Niderholz bei Marthalen festgestellt. 1978 suchten wir erstmals in allen uns bekannten Eichenwäldern Mittelspechte. Auf der Halden Unterstammheim fanden wir 5 Reviere. Die Entwicklung des Mittelspecht-Bestandes ist sehr eindrücklich: 2003 war kein Vogel mehr nachzuweisen und bis 2011 vervielfachte sich der Bestand auf 17 Paare. 2019 wurden dort 7, in Oberstammheim 6 und in Waltalingen 1 Paar festgestellt - ein wichtiger Brutplatz für den Mittelspecht im Kanton Zürich und ein wichtiger Trittstein für die Population im Kanton Thurgau. *Jost Bühlmann*

Möchtest Du kurz entschlossen noch beim Frosch-Taxi mitmachen?
Dann melde Dich!



Du hast Ideen, Fragen oder ein Anliegen? Wir freuen uns über Deine Kontaktaufnahme.

Gabriela Bachmann 078 857 74 05
info@naturnetz-stammertal.ch



„Theäterle macht Freud“

**PRO
SENECTUTE**
GEMEINSAM STÄRKER

OV STAMMERTAL



Schwank in einem Akt von Claudia Gysel, Dauer: ca. 1 Stunde

Senioren-Theater Hallau

Montag, 16. März 2020 um 14 Uhr, im Schwertsaal

Die Theatergruppe vom Jodler-Club „Alpstein-Echo“ übt auf der Bühne ihr gewähltes Stück „D’Julia und dä Sepp uf dä Gemslialp“.

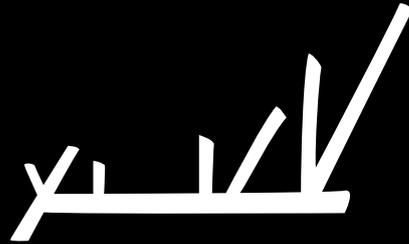
Susi, eine Laien-Spielerin, motzt dem Regisseur immer dazwischen. Nun ist er ihnen davon gelaufen. Darum engagierte sie einen Profi-Regisseur, was den anderen Mitspielern überhaupt nicht passt. Susi ist nämlich die Dirigentin des Jodler-Clubs und deshalb wollen sie nicht reklamieren. Der Profi-Regisseur kommt sehr spät an, weil er sich im Nebel verirrt hat. Eigentlich müsste er in das Nachbardorf fahren und ist jedoch, irrtümlicherweise, überzeugt, dass diese Gruppe hier das Stück „Romeo und Julia“ von Shakespeare proben will. Der Jodler-Club legt sich recht ins Zeug und gibt sich Mühe um das Stück „D’Julia und dä Sepp uf dä Gemslialp“ voll durchzuziehen, obwohl der Regisseur „Romeo und Julia“ von Shakespeare üben wollte.

Jeder spricht also von einem anderen Stück; das bringt bestimmt Probleme.

Offeriert durch Pro Senectute Stammertal, Eintritt frei inklusive Kaffee, und Kuchen

Herzliche Einladung

Dieser Anlass ist vom Bundesamt für Sozialversicherungen teilsubventioniert, weil er in besonderem Masse die Selbständigkeit und Autonomie von älteren Menschen fördert.



**HIRSCHEN
BUEHNE**
STAMMHEIM

Programm Feb/ März / April 20



Gerhard Tschan - getönt

Donnerstag 6. Februar 20:00 Uhr

Am Anfang ist die Stille. Und dann steht Gerhard Tschan da mit dem Ton in der Hand und erschafft Welten, webt Klangteppiche, erzählt Geschichten. Er ist einer, der sich nicht als «traurigen Clown» bezeichnet, aber auch nicht als Sonnenkind. Wer Komiker ist, muss auch aus viel Tragik schöpfen können. So entsteht die ihm eigene Tiefe, die Verletzlichkeit seiner Stücke, die einer Durchlässigkeit gelassen gegenüberstehen.

MUSIKTHEATER, 90 Min. mit Pause



Lisa Christ - Ich brauche neue Schuhe

Donnerstag 19. März 20:00 Uhr

Lisa Christ bringt das Publikum spielend dazu, seine eigenen Positionen zu überdenken und schafft es immer wieder mit ihrem scharfen Witz zu überraschen. Dass durch ihre wütende Energie immer auch eine Verletzlichkeit durchschimmert, verleiht ihr noch mehr Dringlichkeit.

SLAM-KABARETT, 90 Min. mit Pause



Duo Flückiger-Räss - Fiisigugg

Donnerstag 2. April 20:00 Uhr

Unterhaltsame Musik mit einstweilen auch sonderlichen Klängen, welche archaisch anmuten, tief berühren und von der Vergangenheit in die Gegenwart führt. Nadja Räss, Jodel/Stimme; Markus Flückiger, Schwyzerörgeli

KONZERT, 90 Min. mit Pause

Tickets und Infos auf hirschenbuehne.ch



WALDSPIELGRUPPE STAMMERTAL

"STAMMER WALDFÜCHS"

für Kinder ab 3 Jahren



WANN: Mittwochvormittag
8:45 - 11:15 Uhr

Wo: Treffpunkt Parkplatz oberhalb
Friedhof, Ref. Kirche
Unterstammheim

Kosten: 220 Franken pro Quartal



Die Waldspielgruppe findet bei jeder
Witterung statt!

Gerne erteilen wir Euch weitere Auskünfte
S'Leiterteam

Fabienne
Ronek

Nicole
Schwendimann
Tel. 079/439 10'24
waldfuechs@bluewin.ch

Bea
Strauss



SINGE MIT DE CHLINSCHTE UNDER

ÄM RÄGEBÖGE

ELKI-SINGEN



Singen, spielen, tanzen, lachen:

für Kleinkinder, Babies und ihre Bezugspersonen.

Zeit haben füreinander, auftanken, Kontakte pflegen, dürfen.

Gemeinsam mit Mimi, der Maus, spazieren wir unter dem Regenbogen hindurch ins „Rägebogeland“, das Land der Töne. Hier gibt es immer viel zu entdecken! Die Lieder und Verse tönen dank den Wiederholungen bald vertraut und doch kommt immer wieder dosiert Neues hinzu. Die Reise ins „Rägebogeland“ ist eine lustvolle, beziehungsstärkende Zeit, deren Wirkung in den Alltag hineinreicht.

Wo & wann

Wirstube Oberdorf 13, Unterstammheim

wöchentlich am Freitagmorgen, ohne Schulferien

Znüni-Pause: Zum Znüni sind alle herzlich willkommen. Der Znüni wird bereitgestellt.

Preis

12.- Franken pro Morgen, inkl. Liederheft, Liederblätter, Znüni

Die Anmeldung gilt jeweils für einen Zeitraum von Schulferien zu Schulferien

Anmeldung & Durchführung

Christine Abt, Bahnhofstr. 24, 8477 Oberstammheim; 078 663 39 09

&

Gabriela Bachmann, Oberdorfweg 3, 8476 Unterstammheim; 078 857 74 05

Agenda Gemeinde Stammheim

FEBRUAR

14. Präsentation Projektstudien, 19-21 Uhr, Realschulhaus Unterstammheim
15. Präsentation Projektstudien, 10-12 Uhr, Realschulhaus Unterstammheim
15. „Gut gebrüllt, Löwe!“, Puppenspiel, Schwertsaal, Lesegesellschaft Stammheim
16. Unterhaltungsnachmittag, Landgasthof zum Schwert, Senioren Stammheim
28. Mittagstisch, Landgasthof zum Schwert, Pro Senectute
19. „Lisa Christ - Ich brauche neue Schuhe“, Hirschenbühne
24. Handlettering Workshop, Foyer der Hirschenbühne, Landfrauenverein Stammertal
27. Mittagstisch, Alters- und Pflegezentrum Stammertal, Pro Senectute
27. Sternstunde, Wirthenstube, Ref. Kirche Stammheim
28. Kinderkleider- und Spielwarenborse, Turnhalle - Zentralschulhaus Guntalingen/Waltalingen

MÄRZ

1. Stammer Fasnacht, Gemeinderat Stammheim
5. Bibelplus, Wirthenstube, Ref. Kirche Stammheim
6. Weltgebetstag, Wirthenstube, Ref. Kirche Stammheim
13. Altpapiersammlung
13. Wein, Weib und Gesang, Singplauschabend, Landfrauenverein Stammertal
13. Besuch Indoor-Miniaturwelt, Senioren Stammheim
13. Denkbar, Wirthenstube, Ref. Kirche Stammheim
15. Exkursion Mittelspecht am Stammerberg, Naturnetz Stammertal
16. „Theäterle macht Freud“, Senioren-Theater, Schwertsaal, Pro Senectute
- 17.-19. Häckseldienst, Gemeindewerk Stammheim
17. Infoveranstaltung REK, Schwertsaal, Gemeinderat Stammheim
18. Offener Forumtreff, 1. Stock Restaurant Hirschen, Elternmitwirkung Stammertal
28. „Hohenstein“, Zapzarap, Gesang und Schauspiel, Schwertsaal, Lesegesellschaft Stammheim
29. Frühlingsbasar und Kaffeestube, Alters- und Pflegezentrum Stammertal

WIEDERKEHRENDE ANLÄSSE:

- Wanderungen (2-3 Stunden) jeden 1. Dienstag im Monat / Schlusshock am 1. Dienstag im Dezember, Wanderfreunde
- Bummel (1/2-1 Std.) jeden 3. Dienstag im Monat, Bummelgruppe Senioren Stammheim
- Spielnachmittag für Erwachsene, jeden 2. Montag im Monat in der Wirthenstube in Unterstammheim, Spielgruppe für Erwachsene
- Seniorenturnen immer am Mittwochnachmittag, Senioren Stammheim
- Mütter- und Väterberatung jeden 2. und 4. Dienstag im Monat in der Wirthenstube in Unterstammheim, Zentrum Breitenstein
- Ganztages Velotour jeden 2. Donnerstag im Monat, Senioren Stammheim
- Halbtages Velotour jeden 3. Dienstag im Monat, Senioren Stammheim

